



# GEMEINDE TEUFEN



Jahresbericht  
Rechnung  
2018



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>1 Berichte, Anträge und Beschlüsse</b>	
1.1 Vorwort	3
1.2 Übersicht Jahresrechnung	4
1.3 Anträge des Gemeinderates	6
1.4 Bericht der Geschäftsprüfungskommission	7
1.5 Bericht des Gemeinderates	10
1.6 Berichte aus den Ressorts	16
<b>2 Erfolgsrechnung</b>	
2.1 Gestufter Erfolgsausweis	36
2.2 Erfolgsrechnung nach Artengliederung	37
2.3 Differenzenbegründungen	39
2.4 Fiskalertrag	42
2.5 Übersicht Gemeinderatsentschädigungen	43
<b>3 Investitionsrechnung</b>	
3.1 Investitionsrechnung nach Artengliederung	44
3.2 Erläuterungen zur Investitionsrechnung	45
<b>4 Geldflussrechnung</b>	47
<b>5 Bilanz</b>	48
<b>6 Anhang</b>	
6.1 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	49
6.2 Anlagespiegel Finanzvermögen	51
6.3 Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	53
6.4 Anlagespiegel nach Anlagenhauptklassen	56
6.5 Rückstellungsspiegel	57
6.6 Beteiligungsspiegel Finanzvermögen	57
6.7 Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen	58
6.8 Eigenkapitalnachweis	59
6.9 Verzeichnis der Verpflichtungskredite	61
6.10 Verzeichnis der Objektkredite	61
6.11 Gewährleistungsspiegel	63
6.12 Kreditüberschreitungen	63
6.13 Finanzkennzahlen	64
6.14 Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	66
6.15 Investitionsrechnung Funktionale Gliederung	71

## 1.1 Vorwort

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

«Gut Ding will Weile haben» oder «Rom wurde auch nicht an einem Tag erbaut». Diese Sprichworte kommen einem unweigerlich in den Sinn, denkt man an unser Jahrhundertprojekt Ortsdurchfahrt / Gestaltung Dorfzentrum. Nüchtern betrachtet müssen wir feststellen, dass wir heute nicht dort sind, wie wir es eigentlich geplant hatten. Insbesondere konnten wir den Bahnbetriebsunterbruch im vergangenen Sommer nicht für den Umbau des Bahnhofs und des Bahnhofkreisel nutzen. Grund dafür sind Projektanpassungen und Einsprachen und in der Folge ausstehende Bewilligungen. Bei aller Ernüchterung und im Wissen, dass der Weg ins Ziel langwierig und herausforderungsreich sein wird, überwiegen der Optimismus und die Vorfreude, dass wir zu guter Letzt auf ein gefreutes Ergebnis zurückblicken dürfen. Teufen soll für alle eine attraktive und prosperierende Gemeinde sein und bleiben. Erste positive Zeichen mit dem Viertelstundentakt in den Hauptverkehrszeiten, der Durchmesserlinie und den neuen Tango-Zügen sind ja bereits ersichtlich.

Führt auch kein Teufener Jahresrückblick an der Ortsdurchfahrt / Gestaltung Dorfzentrum vorbei, so durften wir im vergangenen Jahr noch eine Vielzahl weiterer Themen bearbeiten und vorantreiben. Stellvertretend und nicht abschliessend erwähnt seien

- Auf politischer Ebene die Teilrevision der Gemeindeordnung, welcher Sie im vergangenen November zugestimmt haben. Damit konnte die Gemeindeordnung wo nötig an das übergeordnete Recht angepasst und einige dringliche Teilbereiche neu geregelt werden. Gleichzeitig verschaffen wir uns damit die notwendige Zeit für eine Totalrevision in der nächsten Legislaturperiode, welche auch die Grundfragen des politischen Systems in Teufen umfasst.
- Teufen darf sich in den nächsten Jahren über steigende Schülerzahlen freuen. Mit Ihrer Zustimmung zum Projektierungskredit für ein neues Sekundarschulhaus und dem Baukredit für Tagesstrukturen in Niederteufen haben Sie die entsprechenden Weichen gestellt. Gleichzeitig laufen die Projektierungsarbeiten für die Gesamtanierung des Schulhauses Blau in Niederteufen auf Hochtouren um rechtzeitig für die steigende Schülerzahl bereit zu sein.
- Es ist unser erklärtes Ziel, dass sich alle Generationen in Teufen wohl und zu Hause fühlen. Wie die Jüngsten mit den Schulen, der Vereins- und Kinder- und Jugendarbeit, wollen wir unsere älteren Einwohnerinnen und Ein-

wohner ebenso unterstützen. Der Gemeinderat hat dazu das überarbeitete Altersleitbild «Älter werden in Teufen» erlassen.

- Mit dem Erwerb der Parzellen Nr. 127 und 1672, Bahnhof Areal Ost Teufen und dem Neubau der gemeindeeigenen Liegenschaft Schönenbüel sind weitere langfristige Zukunftsinvestitionen getätigt worden.

Abstimmungsvorlagen sind eigentlich nur so etwas wie die «Spitzen des Eisbergs». Grosse Geschäftsfälle, die den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern vorgelegt werden. Dahinter verbergen sich eine grosse Anzahl weiterer Geschäfte, die tagtäglich bearbeitet werden. Diese Geschäftsfälle sind vielfach nicht von grossem medialem Interesse, aber für unser Zusammenleben ebenso wichtig. Hinter dieser Bearbeitung stehen meine Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Teufen. Ihnen allen gilt mein herzlichster Dank. Ein ganz besonderes Dankeschön darf ich Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für Ihr Engagement in irgendeiner Form zu Gunsten unserer Gemeinschaft, entbieten. Ich bin immer wieder tief beeindruckt, welche unschätzbaren Dienste in unzähligen Gremien, in Vereinen und mit Freiwilligenarbeit erbracht werden. Dies alles zusammen macht erst eine Gemeinschaft, unser Teufen, aus. Danke vielmol.

2019 bleiben wir unverändert gefordert. Im Wahljahr dürfen wir unsere Vertreterinnen und Vertreter auf kommunaler, kantonaler und nationaler Ebene bestimmen. Ein grosses Vorhaben stellt der Baukredit für das geplante neue Sekundarschulhaus dar, dies nebst verschiedenen weiteren Sachvorlagen, über die wir Sie jeweils gerne mittels Berichten und Informationsveranstaltungen auf dem Laufenden halten. Einen grossen Schritt vorwärts mit substanziellen Fortschritten im Bewilligungsprozedere erhoffen wir uns bei der Ortsdurchfahrt / Gestaltung Dorfzentrum. Mein grösster Wunsch dabei ist, dass wir bei all den unterschiedlichen Meinungen und der hohen emotionalen Belastungen konstruktiv miteinander umgehen können und dass es uns gelingt, die Diskussionen auf der sachlichen Ebene zu halten. Dies zum Wohle von uns allen und unserem Teufen, es hat es verdient! Herzlichen Dank.

Reto Altherr  
Gemeindepräsident

## 1.2 Übersicht Jahresrechnung 2018

Erfolgsrechnung	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Ertrag	54'292'190.85	50'531'200.00	54'532'046.28
Aufwand	-46'947'874.16	-49'347'050.00	-46'762'440.93
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>7'344'316.69</b>	<b>1'184'150.00</b>	<b>7'769'605.35</b>
Finanzertrag	1'157'951.02	963'060.00	1'335'050.39
Finanzaufwand	-741'082.36	-2'355'000.00	-344'843.39
<b>Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>416'868.66</b>	<b>-1'391'940.00</b>	<b>990'207.00</b>
<b>Operatives Ergebnis (Stufe 1)</b>	<b>7'761'185.35</b>	<b>-207'790.00</b>	<b>8'759'812.35</b>
Ausserordentliche Aufwand/Ertrag inkl. Abschluss Spezialfinanzierungen /Fonds (Stufe 2)	-368'223.40	310'200.00	-465'952.22
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (Stufe 2)</b>	<b>7'392'961.95</b>	<b>102'410.00</b>	<b>8'293'860.13</b>
Zusatzabschreibungen	-4'392'961.95		-4'293'860.13
<b>Ertragsüberschuss nach Ergebnisverwendung</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>102'410.00</b>	<b>4'000'000.00</b>

Investitionsrechnung	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
Investitionseinnahmen	398'983.50	1'089'500.00	640'407.59
Investitionsausgaben	-3'368'612.92	-9'180'000.00	-3'253'959.20
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-2'969'629.42</b>	<b>-8'090'500.00</b>	<b>-2'613'551.61</b>

Bilanz	Bilanz 2018	Bilanz 2017	Zu-/ Abnahme
Finanzvermögen	41'341'277.92	36'711'114.72	4'630'163.20
Verwaltungsvermögen	6'771'332.19	9'074'203.92	-2'302'871.73
<b>Total Aktiven</b>	<b>48'112'610.11</b>	<b>45'785'318.64</b>	<b>2'327'291.47</b>
Fremdkapital	-19'445'908.95	-20'786'925.23	-1'341'016.28
Eigenkapital	-25'666'701.16	-20'998'393.41	4'668'307.75
Bilanzüberschuss	-3'000'000.00	-4'000'000.00	-1'000'000.00
<b>Total Passiven</b>	<b>-48'112'610.11</b>	<b>-45'785'318.64</b>	<b>2'327'291.47</b>

Geldflussrechnung	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	7'465'871.67	14'211'489.63
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	-2'968'629.42	-2'612'551.61
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'456'000.00	-616'358.32
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>2'041'242.25</b>	<b>10'982'579.70</b>

Finanzkennzahlen 1. Priorität	Berechnung	Rechnung 2017	Berechnung
Nettoverschuldungsquotient	Nettoverschuldung Fiskalertrag	-60.87%	-43.87%
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung Nettoinvestitionen	301.04%	377.43%
Zinsbelastungsanteil	Nettozinsaufwand Laufender Ertrag	0.14%	0.14%

## Erfolgsrechnung

Mit einem Aufwand von CHF 47.7 Mio. und einem Ertrag von CHF 55.5 Mio. weist die Erfolgsrechnung einen Ertragsüberschuss von **CHF 7.8 Mio. in der 1. Stufe** aus. Nach der Berücksichtigung des Ertrags aus ausserordentlichen Positionen und dem Abschluss der Spezialfinanzierungen kann ein ausge-

zeichnetes Ergebnis von **CHF 7.4 Mio. auf der Stufe 2** präsentiert werden.

Das Resultat vor der Ergebnisverwendung liegt damit rund 10% oder CHF 0.9 Mio. unter dem Vorjahresergebnis und CHF 7.3 Mio. über dem Voranschlag 2018.

Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen sind um CHF 1.4 Mio. und bei den juristischen Personen um CHF 0.2 Mio. höher ausgefallen als budgetiert. Bei den Sondersteuern ist ebenfalls ein Plus von CHF 1.6 Mio. oder 52% gegenüber dem Voranschlag zu verzeichnen. Die Sondersteuern verhalten sich sehr volatil, insbesondere bei den Grundstückgewinnsteuern

sowie den Erbschafts- und Schenkungssteuern. In Anlehnung an die bisherige Praxis wurden die allgemeinen Gemeindesteuern um CHF 107'000 wertberichtigt und das Delkredere von CHF 350'000 auf CHF 457'000 erhöht.

Der Steuerfuss liegt seit dem 01.01.2018 bei 2.9 Einheiten. Für das Jahr 2019 wurde eine weitere Steuersenkung um 0.1 Steuereinheit genehmigt und der Steuerfuss liegt ab 01.01.2019 bei 2.8 Einheiten.

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Differenz	%	Rechnung 2017
Wertberichtigungen	-107'000.00		-107'000.00		136'000.00
Steuern natürlicher Personen	28'704'551.89	27'350'000.00	1'354'551.89	4.95	28'430'353.69
Steuern juristischer Personen	2'696'664.00	2'500'000.00	196'664.00	7.87	3'071'787.70
<b>Total Allgemeine Gemeindesteuern mit Wertberichtigungen</b>	<b>31'294'215.89</b>	<b>29'850'000.00</b>	<b>1'444'215.89</b>	<b>4.84</b>	<b>31'638'141.39</b>
Grundstückgewinnsteuern	2'367'731.15	1'100'000.00	1'267'731.15	115.25	1'274'216.85
Handänderungssteuern	1'467'142.35	1'400'000.00	67'142.35	4.80	2'380'682.45
Erbschafts- und Schenkungssteuern	707'266.90	480'000.00	227'266.90	47.35	1'109'508.10
Hundesteuer	20'378.20	20'000.00	378.20	1.89	19'650.00
Kur- und Beherbergungstaxen	8'205.60	7'000.00	1'205.60	17.22	9'513.60
<b>Total Sondersteuern</b>	<b>4'570'724.20</b>	<b>3'007'000.00</b>	<b>1'563'724.20</b>	<b>52.00</b>	<b>4'793'571.00</b>
<b>Total Fiskalertrag ohne Wertberichtigung</b>	<b>35'971'940.09</b>	<b>32'857'000.00</b>	<b>3'114'940.09</b>	<b>9.48</b>	<b>36'295'712.39</b>

Mehrheitlich alle Bereiche haben die Budgetvorgaben eingehalten. Wegen einer Vergabebeschwerde bei der Sanierung der Liegenschaft Friedhofstrasse, konnten die Bauarbeiten nicht aufgenommen werden. Die Projektierung des Hauses Bächli, der Bau Schönenbüel 674 sowie der Umbau der Liegenschaft Hauteten konnten nicht im geplanten Zeitrahmen umgesetzt werden. Insgesamt liegen die Ausgaben bei den Finanzliegenschaften CHF 1.6 Mio. unter dem Voranschlag. Auch beim Unterhalt der Gebäude im Verwaltungsvermögen und bei den Schulliegenschaften gab es zeitliche Verzögerungen, welche das Resultat um CHF 0.5 Mio. verbesserten.

### Investitionsrechnung

Von den geplanten Bruttoinvestitionen im Umfang von CHF 9.2 Mio. konnten CHF 3.4 Mio. realisiert werden. Die nicht ausgeführten Projekte von CHF 5.8 Mio. betreffen u.a. Verzögerungen wegen Einsprachen, Teilausführungen und Verschiebungen von Projekten ins folgende Jahr. Die Abstimmung für den Ersatzbau des alten Kindergartens in Niederteu-

fen erfolgte am 23.09.2018. Bauaufträge konnten deswegen keine mehr vergeben werden. Geplant waren Ausgaben von CHF 1.2 Mio. Da der Baufortschritt bei der Ortsdurchfahrt und dem Umbau beim Bahnhof ebenfalls Verzögerungen hatte, fielen die Beiträge an die Ortsdurchfahrt ebenfalls tiefer aus als geplant. Nach Abzug der Investitionseinnahmen von CHF 0.4 Mio. werden **Nettoinvestitionen von CHF 3.0 Mio.** ausgewiesen.

### Bilanz

Die flüssigen Mittel sind von CHF 18.4 Mio. auf CHF 20.4 Mio. angewachsen. Es besteht noch ein offenes Schuldscheindarlehen von CHF 5.0 Mio., welches jedoch erst 2024 rückzahlbar ist.

Der Kauf der Grundstücke beim Bahnhof Areal Ost schlägt sich mit einem Mehrwert von CHF 1.6 Mio. bei den Sachanlagen im Finanzvermögen nieder.

Der Anteil am Eigenkapital aus kumulierten Jahresüberschüssen beträgt mittlerweile CHF 15.0 Mio., derjenige aus kumulier-

ten Zusatzabschreibungen CHF 21.8 Mio. Die kumulierten Jahresüberschüsse können für den Ausgleich von Verlusten verwendet werden. Die Zusatzabschreibungen werden über die Abschreibungsdauer aufgelöst, können aber auch unabhängig davon aufgelöst werden.

Die **Kennzahlen** bestätigen die komfortable Ausgangslage der Gemeinde Teufen. Es kann ein Nettovermögen ausgewiesen und die Nettoinvestitionen können aus eigenen Mitteln finanziert werden. Zudem ist die Zinsbelastung mit 0.14% unwesentlich.

Die anstehenden Grossprojekte wie Neubau Sekundarschulhaus, Bahnhof-Areal, Ortsdurchfahrt und Dorfplatzgestaltung inkl. der Bereiche Wasserversorgung und Abwasser u.w.m. mit einem Investitionsvolumen bis 2024 von CHF 63.7 Mio. können voraussichtlich mit wenig Fremdmittel realisiert werden.

Das ausgezeichnete Ergebnis lässt sich durch folgende wesentliche Abweichungen erklären:

- |                                                     |          |
|-----------------------------------------------------|----------|
| • Mehreinnahmen aller Steuerarten                   | 3.1 Mio. |
| • Mehrertrag bei den Entgelten und Rückerstattungen | 0.6 Mio. |
| • Minderaufwand Personalkosten                      | 0.8 Mio. |
| • Minderaufwand beim Sach- und übrigen Aufwand      | 1.5 Mio. |
| • Minderaufwand bei Finanzliegenschaften            | 1.6 Mio. |

### 1.3 Anträge des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt Ihnen – bei Anwesenheit von 7 Mitgliedern – einstimmig die Jahresrechnung, umfassend

- die Erfolgsrechnung
- die Investitionsrechnung
- die Geldflussrechnung
- die Bilanz
- den Anhang

zu genehmigen.

Teufen, 19. März 2019

GEMEINDERAT TEUFEN

Reto Altherr  
Gemeindepräsident

Philipp Riedener  
Gemeindeschreiber

Die Jahresrechnung untersteht dem fakultativen Referendum gemäss Art. 8 lit. d) der Gemeindeordnung Teufen.

## 1.4 Bericht der Geschäftsprüfungskommission Teufen

an die Einwohnergemeinde über die Rechnung 2018

1. Artikel 17 Buchstabe c) der Gemeindeordnung schreibt vor, dass die Geschäftsprüfungskommission (GPK) den Stimmberechtigten jährlich schriftlich Bericht erstattet und wenn nötig Anträge für erforderliche Massnahmen stellt.

Zweck des vorliegenden Berichtes ist es, die Stimmberechtigten darüber zu informieren, ob der Gemeindehaushalt in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Pflichten geführt wird.

2. Im Auftrag der GPK führte die OBT AG im Berichtsjahr 2018 Verkehrs-, Bestandes- und Bewertungsprüfungen im Bereich allgemeiner Gemeindehaushalt durch. Die Prüfungen umfassten insbesondere folgende Punkte:
  - Übereinstimmung der Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung mit der Buchhaltung
  - Prüfung der Geldflussrechnung
  - Prüfung des Anhangs der Jahresrechnung
  - Ordnungsmässigkeit der Buchführung
  - das Vorhandensein eines internen Kontrollsystems
  - Bewertung der Aktiven und Passiven gemäss den gesetzlichen Bestimmungen
  - Nachweis und Richtigkeit der zugeordneten Sachaufwände und Investitionen, materielle und zeitliche Abgrenzung
  - Vorschriftsmässige Schuldentilgung, Abschreibungen, Bildung und Verwendung von Rückstellungen, Spezial- und Vorfinanzierungen sowie Fonds und Reserven
  - Korrekte Verbuchung Steuerabschluss

Die Verkehrsprüfungen im allgemeinen Gemeindehaushalt erfolgten im Berichtsjahr mit Schwergewicht in den Bereichen 1 «Öffentliche Ordnung und Sicherheit» und 6 «Verkehr».

Überdies wurden in folgenden Bereichen Schwerpunktprüfungen vorgenommen:

- Soziale Sicherheit
- Löhne
- Informationstechnologie
- Stand der Umsetzungsarbeiten IKS

Die Prüfungen wurden im Rahmen einer Zwischenrevision in der Zeit vom 13. bis 14. November 2018 und einer Schlussrevision in der Zeit vom 18. und 19. Februar 2019 sowie am 05. März 2019 durchgeführt.

Die Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Prüfungshinweis 60 (Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung) und umfasste diejenigen Prüfungshandlungen, welche – gestützt auf die Risikoanalyse sowie das Prüfungsprogramm – als notwendig erachtet wurden. Die Prüfungshandlungen und -ergebnisse sind in einem Schlussbericht festgehalten.

Im Schlussbericht vom 20. März 2019 stellt die OBT AG fest, dass gemäss ihrer Beurteilung die Buchführung und die Jahresrechnung 2018 (Erfolgs-, Investitions-, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang) den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

3. Gemäss Art. 17 Buchstabe b) der Gemeindeordnung gehört zu den weiteren Aufgaben der GPK die Prüfung der Geschäftsführung des Gemeinderates, der Kommissionen sowie der gesamten Gemeindeverwaltung in Bezug auf die Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen, der Verfahrensvorschriften, der Methodik und Lückenlosigkeit, der Finanzkompetenzen und der wirkungsorientierten Verwaltungsführung. Die GPK nimmt daher periodisch Augenscheine vor, führt mit den zuständigen Personen Gespräche und prüft die Einhaltung der Reglemente.

Die vielfältige Tätigkeit der Kommissionen überprüft die GPK, indem sie Einblick in deren Protokolle nimmt und wo notwendig Zusatzauskünfte einholt. Zusammenfassend ergibt sich, dass die geprüften Protokolle einwandfrei geführt sind.

Die GPK verfasst zuhanden des Gemeinderates einen ausführlichen Bericht über ihre Kontrolltätigkeit im Amtsjahr 2018/2019 gemäss Artikel 17 d) der Gemeindeordnung mit Empfehlungen oder Anträgen.

4. Die gestufte Erfolgsrechnung sieht folgendermassen aus (2018 vor zusätzlichen Abschreibungen):

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>46'947'874.16</b>	<b>49'347'050.00</b>	<b>46'762'440.93</b>
30 Personalaufwand	22'440'021.40	23'244'400.00	22'129'335.96
31 Sach- und übriger Aufwand	10'866'675.97	12'328'250.00	11'199'390.77
33 Abschreibungen	1'065'539.20	1'112'200.00	1'007'190.85
35 Einlagen Fremdmittel FK			24'000.00
36 Transferaufwand	12'274'573.76	12'350'600.00	12'010'795.39
39 Interne Verrechnungen	301'063.83	311'600.00	391'727.96
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>54'292'190.85</b>	<b>50'531'200.00</b>	<b>54'532'046.28</b>
40 Fiskalertrag	35'971'940.09	32'857'000.00	36'295'712.39
42 Entgelte	15'323'624.22	14'538'900.00	14'959'000.53
43 Verschiedene Erträge			6'642.44
45 Entnahmen Fremdmittel FK			24'000.00
46 Transferertrag	2'695'562.71	2'823'700.00	2'854'962.96
49 Interne Verrechnungen	301'063.83	311'600.00	391'727.96
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>7'344'316.69</b>	<b>1'184'150.00</b>	<b>7'769'605.35</b>
34 Finanzaufwand	741'082.36	2'355'000.00	344'843.39
44 Finanzertrag	1'157'951.02	963'060.00	1'335'050.39
<b>Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>416'868.66</b>	<b>-1'391'940.00</b>	<b>990'207.00</b>
<b>Operatives Ergebnis (Stufe 1)</b>	<b>7'761'185.35</b>	<b>-207'790.00</b>	<b>8'759'812.35</b>
381 Ausserordentlicher Aufwand	-125'773.70	-160'600.00	-107'545.55
383 Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen			-504'650.63
384 Ausserordentlicher Finanzaufwand	-19'437.10		
387 Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge			-3'789'209.50
389 Korrektur Aufwertungsreserven			357'000.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	510'445.15	367'500.00	812'885.85
90 Abschluss Spezialfinanzierungen/Fonds	-733'457.75	103'300.00	-814'292.52
<b>Ausserordentliches Ergebnis (Stufe 2)</b>	<b>-368'223.40</b>	<b>310'200.00</b>	<b>-4'759'812.35</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>7'392'961.95</b>	<b>102'410.00</b>	<b>4'000'000.00</b>

Das operative Ergebnis auf Stufe 1 zeigt einen Ertragsüberschuss von TCHF 7'761. Der Voranschlag sah einen Verlust von TCHF -208 auf der Stufe 1 vor. Die Besserstellung gegenüber dem Voranschlag 2018 lässt sich im Wesentlichen durch folgende Faktoren erklären: Höhere Fiskalerträge und Entgelte (TCHF 3'900), geringere Personal- und Sachaufwände (TCHF 2'300) sowie Minderaufwand Finanzliegenschaften (TCHF 1'600).

Aufgrund des hohen Ertragsüberschusses auf Stufe 2 von TCHF 7'393 hat der Gemeinderat beschlossen, auf Stufe 2 zusätzliche Abschreibungen im Umfang von rund

TCHF 4'393 vorzunehmen und den verbleibenden Ertragsüberschuss von TCHF 3'000 dem Eigenkapital zuzuweisen (siehe detaillierte Aufstellung am Schluss des Berichts).

Die Investitionsrechnung weist bei Ausgaben von TCHF 3'369 sowie Einnahmen von TCHF 399 Nettoinvestitionen von TCHF 2'970 aus.



5. Auf Grund unserer Prüfungen, des Prüfungsberichtes der OBT AG sowie der Beschlüsse des Gemeinderates empfehlen wir dem Souverän:

Die Jahresrechnung 2018, umfassend:

- die Erfolgsrechnung
- die Investitionsrechnung
- die Geldflussrechnung
- die Bilanz
- den Anhang

in zustimmendem Sinne zur Kenntnis zu nehmen sowie den Ertragsüberschuss für zusätzliche Abschreibungen und die Zuweisung ins Eigenkapital gemäss Vorschlag des Gemeinderates und der folgenden detaillierten Aufstellung zu verwenden. Die GPK dankt dem Gemeindepräsidenten, dem Gemeinderat, den Kommissionsmitgliedern sowie den Gemeindeangestellten für die geleistete Arbeit.

Die Jahresrechnung untersteht dem fakultativen Referendum gemäss Art. 8 Buchstabe d) der Gemeindeordnung Teufen.

Teufen, 20. März 2019

Geschäftsprüfungskommission Teufen

Der Präsident

Der Aktuar

Willi Staubli

Beat Ringer

### Verwendung des Ertragsüberschusses der Jahresrechnung 2018

Der Gemeinderat sieht vor, den Ertragsüberschuss von TCHF 7'393 für zusätzliche Abschreibungen und wie folgt zu verwenden:

Nr.	Beschreibung	Buchwert 31.12.2018 inkl. Zusätzliche Abschreibungen	Restabschreibungsdauer	Zusätzliche Abschreibungen
ANL 0010	Haus Unteres Gremm Neubau	918'637.43	15	918'637.43
ANL0016	AB Durchmesselinie	1'266'789.00	37	1'266'789.00
ANL0017	AB Investitionsbeiträge	231'099.00	37	231'099.00
ANL0111	Friedhofanlage Bächli	348'556.40	20	348'556.40
ANL0096	Sportanlage Landhaus Beleuchtung/Sanierung Rasenplatz	391'305.45	24	391'305.45
ANL0097	Sportanlage Landhaus Sanierung Kunstrasen/Oberfläche	387'673.70	22	387'673.70
ANL0019	Staatsstrassen	774'098.92	30	774'098.92
ANL0022	Brückensanierungen	276'945.75	34	74'802.05
	Total			4'392'961.95
	Ergebnis 2018			7'392'961.95
	Zuweisung Eigenkapital			3'000'000.00
	Kum. Bilanzüberschuss per 01.01.2018			15'000'000.00
	Kum. Bilanzüberschuss per 31.12.2018			<b>18'000'000.00</b>

## 1.5 Bericht des Gemeinderates

### 3. Januar 2018

Der erste grosse Sturm des Jahres mit dem Namen «Burglind» hat in Teufen seine Spuren hinterlassen. Zahlreiche Bäume wurden wie Zündhölzer geknickt oder entwurzelt. Betroffen war auch der Eggen-Höhenweg, welcher mehrere Tage gesperrt war.



### 9. Januar 2018

Dem Gemeinderat wurden am 11. Dezember 2017 die Unterschriftenbogen zur Ergreifung des fakultativen Referendums bezüglich des Erwerbs der Parzellen Bahnhof Areal Ost übergeben. An der Sitzung vom 9. Januar 2018 hat der Gemeinderat das Zustandekommen festgestellt und die Abstimmung auf den 10. Juni 2018 terminiert.

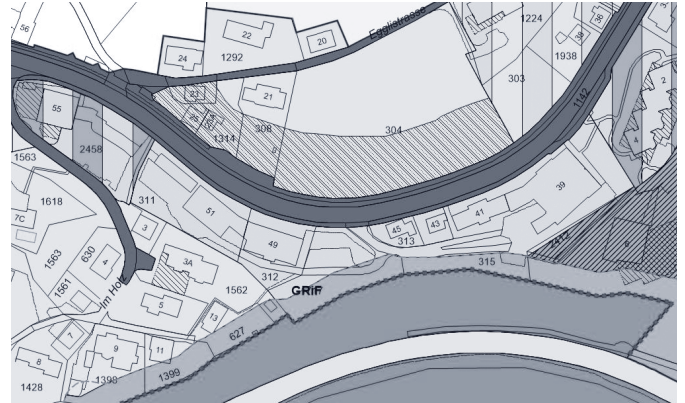


### 14. Februar 2018

Die erste Orientierungsversammlung fand am 14. Februar 2018 statt. Ein Thema der reichbefruchteten Veranstaltung war der Projektierungskredit für das neue Sekundarschulhaus, über welchen am 4. März 2018 abgestimmt wurde.

### 4. März 2018

Am 4. März 2018 wurde über die drei kommunalen Abstimmungsvorlagen Teilzonenplan Hauptstrasse 39-51, Anpassung Feuerschutzreglement und Projektierungskredit für den Bau eines neuen Sekundarschulhauses abgestimmt. Alle drei Vorlagen wurden vom Stimmvolk angenommen.



### 2. April 2018

Die Appenzeller Bahnen fahren für ein halbes Jahr nicht durch das Dorf und gar zum letzten Mal über die Ruckhalde. Zwischen St. Gallen und Teufen verkehren Postautos als Bahnersatz.



### 24. April 2018

Der amtierende Leiter des Betriebs- und Konkursamtes Appenzeller Mittelland, Fredy Schläpfer, wird per 31. Dezember 2018 pensioniert. Als neuer Leiter für das Betriebsamt Mittelland wurde Tobias Graf aus Goldach gewählt. Er arbeitet seit Oktober 2009 auf dem Betriebsamt Appenzeller Mittelland und ist seit Oktober 2011 gewählter Stellvertreter des Betriebsbeamten. Der Sitz des Konkursamtes wird mit der Pensionierung von Fredy Schläpfer nach Heiden verlegt.



**12. Mai 2018**

Am Auffahrtswochenende wurde die Badesaison 2018 eröffnet. Es erwarteten die Gäste verschiedene Neuerungen. So wird das Restaurant neu von einem Pächter geführt. Murat Kalkan sorgt zusammen mit seiner Frau Maja für das leibliche Wohl der Badegäste.

**16. Mai 2018**

Im Lindensaal werden die definitiven Resultate aus den beiden Workshops der Arbeitsgruppe Gestaltung Dorfzentrum vorgestellt.

**28. Mai 2018**

Die Gemeinderäte von Bühler, Gais und Teufen wählen Dominik Krummenacher zum neuen Feuerwehrkommandant. Er wird seine Stelle am 1. Januar 2019 antreten.

**10. Juni 2018**

Die Stimmbürger/innen von Teufen entscheiden über zwei Gemeindevorlagen, den Abbruch und Neubau des Wohnhauses Liegenschaft Schönenbüel und den Erwerb des Bahnhof Areal Ost. Beide Abstimmungsvorlagen werden angenommen.

**30. Juni 2018**

Am 1. Juli 2008 hat Paul Egger seine Stelle als Heimleiter in Teufen angetreten. Beim Innenausbau des neuen Alters- und Pflegeheims Haus Unteres Gremm war er massgeblich beteiligt. Nach genau 10 Jahren ist Paul Egger vorzeitig in Pension gegangen.

**3. Juli 2018**

Auf die öffentliche Ausschreibung für ein Naturerlebnishaus haben sich keine Interessenten gemeldet. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, das «Jägerhüsli» zu verkaufen.



**31. Juli 2018**

Die Bundesfeier hat wie gewohnt beim Zeughaus stattgefunden. Aufgrund des trocknen Sommers musste auf das Feuerwerk verzichtet werden.



**1. September 2018**

Bei regnerischem Wetter findet das vierte Tüfner Gassefcht statt. Es treffen sich nicht nur Musikliebhaber aus der Region, sondern es hat sich zu einem frühherbstlichen Treffpunkt entwickelt.



**6. – 9. September 2018**

Unter dem Motto «iischtigä bitte!» fand die Gewerbeschau bei sommerlichen Temperaturen auf dem Zeughausgelände statt. Die GS 18 war bei Ausstellern und Besucher ein voller Erfolg und wird noch lange in guter Erinnerung bleiben.



**20. September 2018**

An diesem Donnerstag fand die Viehschau 2018 statt. Das schöne Wetter lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf das Zeughaus-Areal.



**24. September 2018**

Am Abstimmungssonntag wurde über einen Kredit von CHF 1,58 Mio. Franken für einen Ersatzbau für die Tagesstrukturen in Niederteufen abgestimmt. Bei einer Stimmbeteiligung von 43% wurde die Vorlage angenommen.



**25. September 2018**

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung dem Voranschlag 2019 mit einer erneuten Senkung des Steuerfusses um 0,1 Steuereinheiten auf 2,8 Steuereinheiten zugestimmt.

**1. Oktober 2018**

Der Teufner Enrico Haussner ist zum neuen Leiter Gastronomie der Heime Teufen gewählt worden. Zusammen mit seinem Team bereitet er täglich drei Mahlzeiten für bis zu 180 Personen zu.

**5. und 6. Oktober 2018**

Mit einem festlichen Akt wird der Ruckhaldetunnel eröffnet. Damit endet für Teufen auch die Zeit ohne Bahn. Seither verkehren die neuen Tangozüge zwischen St. Gallen und Appenzell.

**23. Oktober 2018**

Das fakultative Referendum zum Gestaltungsplan Unteres Gremm ist mit über 200 Unterschriften zustande gekommen. Gemäss Prüfung des Einwohneramtes wurden während der Referendumsfrist 53 Unterschriftenbogen mit 240 gültigen Unterschriften eingereicht. Abgestimmt wird am 10. Februar 2019.

**24. Oktober 2018**

Das Bauamt der Gemeinde Teufen konnte ein neues Kommunalfahrzeug in Betrieb nehmen. Der neue multifunktionale Transporter ersetzt den alten Unimog.

**30. Oktober 2018**

Das Sturmtief «Vaia» zog durchs Land und hinterliess auch in Teufen grosse Schäden. Neben entwurzelt und geknickten Bäume in den Wäldern waren auch Bäume auf Privatgrundstücken betroffen.



**1. November 2018**

Gabriel Spirig tritt am 1. November 2018 die Nachfolge von Marcel Ehrbar beim Grundbuchamt Teufen an.

**7. November 2018**

An der öffentlichen Orientierungsversammlung wurde über die Abstimmungsvorlagen vom 25. November 2018 informiert. An diesem Abend erklärten zudem vier Gemeinderäte, dass sie sich nicht zur Wiederwahl im 2019 stellen werden. Es sind dies Ursula von Burg-Hess, Markus Bänziger, Martin Hofstetter und Katja Diethelm Bruhin.



(auf dem Bild fehlt Martin Hofstetter)

**9. November 2018**

Der Tüüfner Bär, die Auszeichnung der Gemeinde Teufen für hervorragende Leistungen kultureller, sportlicher, wirtschaftlicher und identitätsstiftender Art, wurde im Beisein von über 120 Gästen an Hans Höhener überreicht. Höhepunkt war ein gemeinsamer Auftritt des aktiven Muldenschuppel mit ehemaligen Silversterchläusen.

**25. November 2018**

An diesem Sonntag stimmten die Teufner Stimmberechtigten über den Voranschlag 2019 inkl. die Steuerfusssenkung um 0,1 Einheiten der Gemeinde ab. Dieser wurde bei einer Stimmbeteiligung von 54% mit 2'202 Ja zu 242 Nein Stimmen angenommen. Ebenfalls angenommen wurde die Teilrevision der Gemeindeordnung.

**1. Dezember 2018**

Die 11. Tüüfner Adventsnacht war wiederum ein gelungener Anlass für Jung und Alt. Von der Kaufbar Karin Fontana bis zur St. Galler Kantonalbank wurden die Besucherinnen und Besucher durch ein stimmungsvoll geschmücktes Dorf geführt.

**28. Dezember 2018**

Zum letzten Mal wurden die Bahnkunden in Teufen persönlich von AB-Mitarbeitenden am Bahnschalter beraten. Nach der Schliessung des Bahnschalters können die Billette in Zukunft im Mercato Shop gekauft werden.



### 31. Dezember 2018

Da der Respekt der Besucherinnen und Besucher gegenüber den Silvesterchläusen in den letzten Jahren abgenommen hat, starteten die Teufner Schuppel mit der Gemeinde eine Kampagne für mehr Toleranz. Bei regnerischem Wetter konnte eine positive Reaktion der zahlreich erschienen Zuschauer vermerkt werden.



### 31. Dezember 2018

Erich Gmünder, Chefredaktor der Tüüfner Poscht, geht nach über 40 Jahren im Journalismus in Pension. Die letzten acht Jahre seiner beruflichen Laufbahn war er Chefredaktor der Tüüfner Poscht. Die Leitung übernimmt der 29-jährige Timo Züst.



Diverse Fotos zur Verfügung gestellt durch die Tüüfner Poscht.  
Herzlichen Dank.

## 1.6 Berichte aus den Ressorts

## Allgemeine Verwaltung

## Wahlen und Abstimmungen

<b>4. März 2018</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>
Bundesbeschluss vom 16. Juni 2017 über die neue Finanzordnung 2021 <i>Stimmbeteiligung: 60%</i>	2'360	400
Volksinitiative vom 11. Dezember 2015 «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren» (Abschaffung der Billag-Gebühren) <i>Stimmbeteiligung: 62%</i>	894	2'004
Teilzonenplan Hauptstrasse 39 – 51 <i>Stimmbeteiligung: 56%</i>	2'086	427
Anpassung Feuerschutzreglement <i>Stimmbeteiligung: 54%</i>	2'004	415
Projektierungskredit über CHF 900'000 für den Bau eines neuen Sekundarschulhauses beim Altersheim Lindenhügel <i>Stimmbeteiligung: 58%</i>	1'766	858

<b>10. Juni 2018</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>
Eidgenössische Volksabstimmung über die Volksinitiative vom 1. Dezember 2015 «Für krisensicheres Geld: Geldschöpfung allein durch die Nationalbank! (Vollgeld-Initiative)» <i>Stimmbeteiligung: 43%</i>	435	1'549
Eidgenössische Volksabstimmung über das Bundesgesetz vom 29. September 2017 über Geldspiele (Geldspielgesetz, BGS) <i>Stimmbeteiligung: 43%</i>	1'338	650
Ausgabenbewilligung von CHF 800'000 für den Abbruch und den Neubau des Wohnhauses Liegenschaft Schönenbüel <i>Stimmbeteiligung: 43%</i>	1'341	572
Krediterteilung von CHF 1'450'000 für den Erwerb der Parz. Nr. 127 und Nr. 1672 Bahnhof Areal Ost, Teufen <i>Stimmbeteiligung: 43%</i>	1'329	597



**23. September 2018**

	JA	NEIN
Bundesbeschluss vom 13. März 2018 über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege [Velo-Initiative]») <i>Stimmbeteiligung: 44%</i>	1'439	631
Volksinitiative vom 26. November 2015 «Für gesunde sowie umweltfreundliche und fair hergestellte Lebensmittel (Fair-Food-Initiative)» <i>Stimmbeteiligung: 44%</i>	581	1'489
Volksinitiative vom 30. März 2016 «Für Ernährungssouveränität. Die Landwirtschaft betrifft uns alle» <i>Stimmbeteiligung: 44%</i>	435	1'626
Kantonale Volksinitiative für mehr Steuergerechtigkeit <i>Stimmbeteiligung: 43%</i>	612	1'328
Gesetz über den Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden, Teilrevision <i>Stimmbeteiligung: 41%</i>	1'519	335
Baukredit über CHF 1.580 Mio. für den Ersatzbau sowie die Ausgabenbewilligung für den Nettoaufwand von maximal CHF 90'000 pro Jahr für den Betrieb der Tagesstrukturen <i>Stimmbeteiligung: 43%</i>	1'521	422

**25. November 2018**

	JA	NEIN
Volksinitiative vom 23. März 2016 «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)» <i>Stimmbeteiligung: 57%</i>	1'140	1'529
Volksinitiative vom 12. August 2016 «Schweizer Recht statt fremder Richter (Selbstbestimmungsinitiative)» <i>Stimmbeteiligung: 57%</i>	835	1'841
Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten) <i>Stimmbeteiligung: 57%</i>	2'015	667
Voranschlag 2019 der Gemeinde Teufen <i>Stimmbeteiligung: 54%</i>	2'202	242
Teilrevision Gemeindeordnung Abstimmungsfrage		
Abstimmungsfrage 1	1'409	386
Abstimmungsfrage 2 (Zusatzfrage)	1'386	744
<i>Stimmbeteiligung: 51%</i>		

### Gemeinderat und Kommissionen

Der Gemeinderat behandelte an 18 Sitzungen 261 Traktanden. Die Verhandlungen sind auf 855 Protokollseiten festgehalten. Über die Beschlüsse von allgemeinem Interesse wurden die Einwohner periodisch über die Presse informiert.

Aus den gemeinderätlichen Kommissionen haben auf Ende des Amtsjahres, d. h. per 31. Mai 2018, den Rücktritt erklärt:

- Koller Hans, Kommission Betriebe
- Pfister Elsa, Heimkommission
- Stadler Roger, Finanzkommission
- Steiner Anna-Tina, Schulkommisison

Folgende interessierte Einwohner/innen sind per 1. Juni 2018 neu gewählt worden:

- Fitze Stefan, Mitglied Kommission Betriebe und Sicherheit
- Schmidli Daniel, Mitglied Kommission Betriebe und Sicherheit
- Schuchter Simone, Mitglied Finanzkommisison

Der Gemeinderat dankt den Zurückgetretenen für die geleisteten Arbeiten und den Neugewählten für die Bereitschaft, ihre Dienste der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen herzlich.

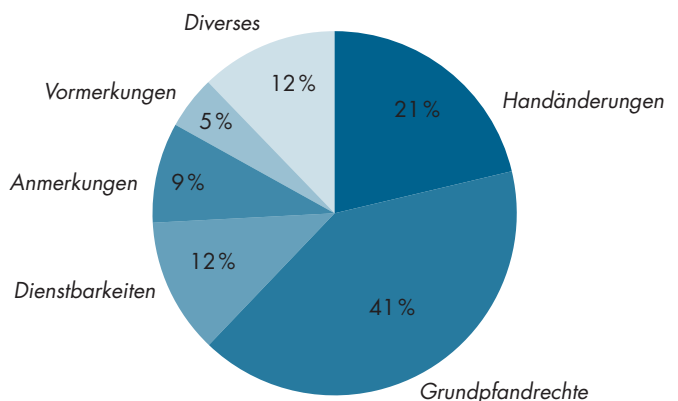
### Grundbuchamt

Das Grundbuchamt Teufen verzeichnet für 2018 folgende Kennzahlen:

Die verarbeiteten Grundbuchgeschäfte für das vergangene Jahr beziffern sich auf 538 Belege (2017: 684 Belege).

Insgesamt sind 122 Eigentumsübertragungen mit einem Handänderungswert von CHF 86'512'079.50 (Vorjahr: 141 Handänderungen im Wert von CHF 137'769'043.80) zur Eintragung angemeldet worden. Grundpfandrechte wurden für CHF 63'356'000.00 (Vorjahr: CHF 71'166'100.00) neu errichtet. Zur Löschung sind 81 Grundpfandrechte im Wert von CHF 27'889'330.00 (Vorjahr: CHF 46'647'800.00) eingetragen worden.

Weiter wurden 10 Geometer-Mutationen per 2018 (Vorjahr: 16) vollzogen. Aus diesen Nachführungsmutationen (Grundstücksteilungen) sowie aus der Begründung von Stockwerk- und Miteigentum sind neu 21 Grundstücke eröffnet worden. Das Grundbuch Teufen führt somit per 31. Dezember 2018 total 4492 Grundstücke.



**Stellenplan der Gemeinde Teufen für das Jahr 2018 aufgeteilt nach Ressorts inkl. Lernende**

Ressort	Stellen- prozente	Stellen- prozente	Anzahl Personen inkl. Teilzeitangestellte
<b>Allgemeine Verwaltung</b>		<b>1680%</b>	<b>19 Personen</b>
Verwaltung	1340%		
Regionales Betriebsamt	340%		
<b>Bildung und Kultur*</b>		<b>1070%</b>	<b>24 Personen</b>
Schulleitung, Schulsekretariat, Hauswarte, Raumpflege, Mittagstisch (exkl. Lehrpersonal)			
<b>Bau</b>		<b>980%</b>	<b>10 Personen</b>
Verwaltung	380%		
Werkhof	600%		
<b>Umwelt</b>		<b>1020%</b>	<b>12 Personen</b>
Forstamt	360%		
ARA	200%		
Wasserversorgung	300%		
Fachstelle Umwelt	150%		
Grüngutablieferung	10%		
<b>Soziales *<sup>1</sup></b>		<b>3015%</b>	<b>46 Personen</b>
Haus Unteres Gremm, Haus Lindenhügel (exkl. Pflege und Betreuung)	2825%		
Kinder- und Jugendarbeit	190%		
<b>Betriebe und Sicherheit</b>		<b>1380%</b>	<b>21 Personen</b>
Leiter Betriebe und Sicherheit, Sekretariat, Schwimmbad, Platz- und Hauswarte, Parkdienst	1180%		
Zweckverband Feuerwehr	200%		
<b>Lernende</b>			
Kaufmann/Kauffrau EFZ			4 Lernende
Fachperson Gesundheit FaGe EFZ			6 Lernende
Fachperson Betreuung FaBe EFZ			1 Lernende
Studierende HF Pflege 2			2 Lernende
Fachperson AGS EBA			2 Lernende
Forstwart EFZ			1 Lernende
Koch EFZ			1 Lernende
Küchenangestellter EBA			1 Lernende
<b>Total</b>		<b>9145%</b>	<b>150 Personen</b>

\* Das Lehrpersonal (82 Personen per 31.12.2018) untersteht kantonalen Vorgaben und wird aus diesem Grund nicht im Stellenplan der Gemeinde aufgeführt.

\*<sup>1</sup> Der Bereich Betreuung und Pflege (75 Personen per 31.12.2018) untersteht kantonalen Vorgaben und wird aus diesem Grund nicht im Stellenplan der Gemeinde aufgeführt.

**Ressortleiter/innen und Querschnittsfunktionen sowie Personal mit Führungsfunktion (Stand Ende Dezember 2018)****Allgemeine Verwaltung**

Gemeindepräsident Altherr Reto (Ressortleiter)	Riedener Philipp, Gemeindeschreiber Peter Markus, Leiter Kanzleidienste Müller Peter, Grundbuchverwalter Teufen Spirig Gabriel, Grundbuchverwalter Bühler-Stein Graf Tobias, Leiter regionales Betreibungsamt
Gemeinderat Bänziger Markus (Ressortleiter)	Anhorn Ida, Leiterin Finanzverwaltung
Gemeinderat Hofstetter Martin (Ressortleiter)	Neuländner Pius, Leiter Baubewilligungsbehörde

**Bildung und Kultur**

Gemeinderätin von Burg-Hess Ursula (Ressortleiterin)	Haltiner-Bächtiger Janine, Schulleiterin Lussmann Priska, Schulleiterin Schöni Urs, Schulleiter
Gemeinderätin Weiler Schober Beatrice (Kulturkommission)	

**Bau**

Gemeinderätin Sigg-Bischof Pascale (Ressortleiterin)	Bischof Markus, Leiter Bau und Planung Anderfuhren Ueli, Leiter Tiefbau Keller Kurt, Leiter Bauamt
------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Betriebe und Sicherheit**

Gemeinderätin Diethelm Bruhin Katja (Ressortleiterin)	Hengartner Gallus, Leiter Betriebe und Sicherheit Preisig Daniel, Leiter Hauswartung Müller Albert, Bademeister Krummenacher Dominik, Kommandant Zweckverband Feuerwehr
-------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Umwelt**

Gemeinderätin Weiler Schober Beatrice (Ressortleiterin)	Oehri Thomas, Leiter Wasserversorgung Wenk Thomas, Leiter Forst
---------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------

**Soziales**

Gemeinderat Sütterle Marco (Ressortleiter Heime)	Moser Ursina, Gesamtleiterin Heime Teufen
Gemeinderat Stutz Roger (Ressortleiter Kinder- und Jugendarbeit)	Ortlieb Thomas, Leiter Kinder- und Jugendarbeit

## Einwohnerkontrolle

Im Jahr 2018 hat die Wohnbevölkerung der Gemeinde Teufen unter Berücksichtigung der Zu- und Wegzüge im Total um **3 Personen** zugenommen.

	31.12.2018	31.12.2017	+/-
<b>Ständige Einwohner</b>	<b>6'280</b>	<b>6'277</b>	<b>+3</b>
Evangelische	2'265	2'338	-73
davon Wochenaufenthalter	26	25	+1
Katholische	2'151	2'225	-74
davon Wochenaufenthalter	24	23	+1
Andere / Konfessionslose	1'864	1'772	+92
davon Wochenaufenthalter	7	10	-3
Schweizer	5'477	5'456	+21
Ausländer	803	821	-18
Geburten	70	67	+3
Neuzuzüger	402	412	-10
Todesfälle	49	59	-10
Wegzügler	433	395	+38

### Zivilstandsamt Mittelland Appenzell Ausserrhoden (mit Sitz in Bühler)

Die Vereinbarung zwischen den Einwohnergemeinden Teufen, Bühler, Gais, Speicher und Trogen über die gemeinsame Führung des Regionalen Zivilstandsamtes Mittelland Appenzell Ausserrhoden vom 20. Mai 2003 (in Kraft seit 01. Juli 2003) wurde den aktuellen Gegebenheiten angepasst und von sämtlichen Vertragsgemeinden und dem Regierungsrat am 15. Oktober 2018 genehmigt und trat auf den 01. Januar 2019 in Kraft.

Die wichtigsten Anpassungen sind:

- neuer Verteilschlüssel gestützt auf die Einwohnerzahl
- Anpassung Stellenprozente
- Streichung betreffend Veröffentlichung der Zivilstandsergebnisse (dies wurde aus der Zivilstandsverordnung gestrichen – allfällige Publikationen laufen über die Einwohnerkontrollen)
- Ergänzung der Beurkundung eingetragener Partnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare (welche seit 2007 möglich ist)
- Zugriff auf die Einwohnerdaten, was bisher nicht erwähnt wurde, jedoch für die Erfüllung der Aufgabe des Zivilstandsamtes nötig ist (Zugriffe bestehen bereits)

Die Amtsleiterin, Patrizia Hörler, befindet sich seit September 2018 im Mutterschaftsurlaub und zusätzlich unbezahltem Urlaub. Sie wird ab 01. März 2019 als Amtsleiterin weiterarbeiten. Für die Überbrückung des Mutterschaftsurlaubes konnte die frühere Amtsleiterin, Silvia Boppart, gewonnen werden. Sie wird nach der Rückkehr von Patrizia Hörler in einem reduzierten Pensum für das Zivilstandsamt Mittelland A.Rh. tätig sein.

Im 2018 hatte Dielza Shala, Lernende der Gemeindeverwaltung Speicher, die Möglichkeit, während knapp sieben Monaten einen Teil ihrer Ausbildung auf dem Zivilstandsamt zu absolvieren. Es wurde eine Arbeits- und Lernsituation bewertet, welche sie sehr gut abgeschlossen hat. Von August 2019 bis Januar 2020 wird Joey Berger, Lernende der Gemeindeverwaltung Trogen, einen Teil ihrer Ausbildung bei uns absolvieren.

Das Restaurant Blume in Teufen schliesst am 09. Februar 2019. Deshalb kann die Vereinbarung betreffend die Bereitstellung und die Benützung dieses ausserordentlichen Traualokals nicht verlängert werden.

Die Gebühreneinnahmen betragen im Jahr 2018 CHF 102'880.91 (Vorjahr: CHF 105'390.00). Das Beschäftigungspensum für den Zivilstandskreis Mittelland beträgt momentan 100 Stellenprozent.

Geschäftsfallstatistik	2018	2017	2016	2015
Anerkennung	30	22	39	26
Ehevorbereitung	91	98	97	81
Eheschliessung	84	95	86	84
Eingetragene Partnerschaft	1	0	0	3
Einbürgerung	59	–	–	–
Bürgerrechtsentlassung	5	–	–	–
Eintragung Hinterlegungsort Vorsorgeauftrag	41	–	–	–
Geburt	2	0	4	2
Namenserklärung	6	14	16	20
Tod	108	132	121	120
Gerichtsentscheide	117	91	104	99
Dokument	1566	1557	1526	1545

## Bestattungsamt

### Statistik 2018

- Todesfälle von Gemeindeeinwohner in Teufen: 26 (Vorjahr 37)
- Todesfälle auswärts von Gemeindeeinwohner: 23 (Vorjahr 26)
- davon sind Gemeindebürger: 5 (Vorjahr 6)
- Bestattungen von auswärtigen Personen in Teufen: 3 (Vorjahr 4)
- Erdbestattungen auf dem Friedhof Teufen: 6 (Vorjahr 1)
- Urnenbeisetzungen auf dem Friedhof Teufen: 22, davon 3 in ein Urnengrab
- Bestattungen im Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Teufen: 13 (Vorjahr 22)

## Betriebsamt

Das regionale Betriebsamt Appenzeller Mittelland hat seinen Betrieb bereits am 1. Juli 1981 aufgenommen und ist zuständig für die Gemeinden Bühler, Gais, Speicher, Stein, Trogen und Teufen. Die 38. Jahresrechnung dieser regionalen Amtsstelle schliesst wesentlich besser ab als veranschlagt, nämlich um CHF 123'277.37. Dieser Abschluss ist letztlich auf die umfangreiche Geschäftstätigkeit des regionalen Amtes zurückzuführen. Das unvermeidliche Defizit dieser Dienststelle (Sozialtarif) in der Höhe von CHF 41'722.63 wird aufgrund eines vertraglich festgelegten Verteilers (je zur Hälfte nach der jeweiligen Einwohnerzahl bzw. der Anzahl Zahlungsbefehle) den einzelnen Vertragspartnern in Rechnung gestellt. Für die Gemeinde Teufen beläuft sich der Defizitanteil pro 2018 auf 35.025% bzw. auf CHF 14'613.33 (Voranschlag CHF 57'000.00).

Der nachstehende Auszug aus der Statistik gibt einen Überblick über einige der Tätigkeiten des regionalen Betriebsamtes in der Gemeinde Teufen.

Verfahren	2016	2017	2018
Zahlungsbefehle	949	867	1023
Pfändungsbegehren	573	592	648
Pfändungen	287	349	395
Konkursandrohungen	41	30	49
Verwertungsbegehren	12	15	4
Verwertungen	204	279	330
Verlustscheine	191	210	238
Rechtshilfesuche Dritter	120	267	143
Rechtshilfe an Kapo AR	166	152	165

## Baubewilligungskommission

Die Baubewilligungskommission hat 2018 für folgende Bauvorhaben die Baubewilligung erteilt:

4	Öffentliche Neu- und Umbauten
4	Einfamilienhäuser
12	Mehrfamilienhäuser
3	Gewerbebauten
17	An-, Auf- und Umbauten
2	Landwirtschaftliche Bauten / Umbauten
8	Garagen und Carports
11	Strassen und Plätze
5	Fassadenänderungen mit energetischer Sanierung
7	Projektänderungen
14	Kleinbaubewilligungen
7	Wärmepumpen mit Erdsonden
10	LW-Wärmepumpen
2	Sondierbohrungen
30	Feuerungsanlagen
13	Abbruchbewilligungen
9	Umgebungsgestaltungen
12	Solar- und Photovoltaikanlagen
3	Entsorgungsanlagen
4	Reklameanlagen
2	Bauinfotafeln
1	Bienenhaus
3	Abwasser- / Frischwasseranlagen

## Bildung und Kultur

### Bildung

#### Schulorganisation im Schuljahr 2018/2019

Schulkreis Niederteufen	Schulkreis Landhaus	Schulkreis Sekundarschule Hörli
Schulleitung J. Haltiner	Schulleitung P. Lussmann	Schulleitung U. Schöni
<ul style="list-style-type: none"> <li>– 3 Kindergartenklassen</li> <li>– 2 gemischte 1./2. Klassen</li> <li>– 4 Klassen 3. bis 6. Schuljahr</li> </ul>	<p><b>Schulhaus Landhaus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– 156 Lernende</li> <li>– je 2. Klassen 3. bis 6. Schuljahr</li> </ul> <p><b>Kindergärten Dorf / Hörli</b></p> <p><b>Schulhaus Dorf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– 126 Lernende</li> <li>– 3 Kindergartenklassen</li> <li>– 3 gemischte 1./2. Klassen</li> </ul> <p><b>Schulhaus Gählern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– 29 Lernende</li> <li>– 1 Kindergartenklasse</li> <li>– 1 gemischte 1./2. Klassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– je 2 gemischte Stammklassen 1. Sek.</li> <li>– je 3 Stammklassen 2. bis 3. Sek.</li> </ul>
24 Lehrpersonen 146 Lernende	35 Lehrpersonen 311 Lernende	23 Lehrpersonen 141 Lernende

**Gesamtzuschülerzahl: 598**

Vorjahr: 584

Stand: Januar 2019

#### Schulkommission, Schulleitung

Inhaltliches: Die Schulkommission setzte sich an 7 Sitzungen mit 20 Traktanden auseinander. Das Schwergewicht lag auch in diesem Jahr bei den Schulbauten. Zwei Mitglieder der Schulkommission waren denn auch zusätzlich in den Arbeitsgruppen Neubau Sekschulhaus und Neubau Tagesstrukturen aktiv. Die Planung der Sanierung des blauen Primarschulhauses in Niederteufen wurde an die Hand genommen. Sie wird im Anschluss an den Ersatz-Neubau Tagesstrukturen realisiert werden.

Rücktritt per 31.05.18: Anna-Tina Steiner, Mitglied Schulkommission. Da im Jahr 2017 vorausschauend bereits zwei neue Mitglieder gewählt wurden, wurde die entstandene Vakanz im 2018 nicht aufgestockt.

#### Tagesstrukturen

Standort Landhaus: Die Nachmittagsbetreuung bis 17.40 Uhr wurde um den Montagnachmittag erweitert. So kann diese nun an drei Nachmittagen (Mo, Di und Do) genutzt werden.

Standort Niederteufen: An der kommunalen Abstimmung vom 23.09.18 wurde der Kredit für den geplanten Ersatz-Neubau Tagesstrukturen bewilligt.

#### Schulkreise Niederteufen / Landhaus / Sek

Aufgrund stark wachsender Geburtenzahlen wurde ein dritter Kindergarten in der ehemaligen Hauswartwohnung im roten Schulhaus in Niederteufen eröffnet. Im Landhaus werden seit dem neuen Schuljahr wieder alle Primarklassen parallel geführt, dafür kam der kleine Jahrgang in der ersten Sek an. Die Klassen der ersten Sek werden darum ausnahmsweise als E- / G- Klassen gemischt geführt.

#### Wechsel Schulleitung Landhaus

Nach der Kündigung von Oliver Menzi auf Ende Februar 2018 konnte mit Priska Lussmann eine erfahrene Schulleiterin als Nachfolgerin im Schulkreis Landhaus gewählt werden.



### Mutationen beim Personal

Pensionierungen:

Auf Ende Schuljahr 2017/2018 trat im Schulkreis Landhaus Jeanette Krieg nach 44jähriger Anstellung als Lehrerin an der Unterstufe in den Ruhestand.

Yvonne Hauser, 3./4. Klass-Lehrperson im Schulkreis Landhaus, liess sich per Ende Schuljahr frühzeitig pensionieren.

Weitere Mutationen:

Sekundarschule:	Austritt 2 Lehrpersonen Eintritt 2 Lehrpersonen
Schulkreis Landhaus:	Austritt 4 Lehrpersonen Eintritt 10 Lehrpersonen <i>(zusätzliche Klasse, interne Pensenverschiebungen mit z.T. sehr kleinen Pensen)</i> 1 Sekretärin als Unterstützung der Schulleitung Landhaus
Schulkreis Niederteufen:	Austritt 0 Lehrpersonen Eintritt 3 Lehrperson <i>(3. Kindergartenklasse, interne Pensenverschiebungen)</i>

### Kultur

Wie in den vergangenen Jahren durfte die Kulturkommission wieder verschiedene Beiträge an Kulturschaffende sprechen. Das Teufner Kulturschaffen ist vielfältig und dieses Jahr wurden vor allem die Sparten Konzerte, Tanz und Bücher unterstützt. Auch Vereine, welche sich in Teufen kulturell engagieren, werden unterstützt. Diese tragen zu einem vielfältigen Kulturangebot in Teufen bei. Darüber freut sich die Kulturkommission und sie möchte es nicht unterlassen, an dieser Stelle einen Dank für das grosse Engagement auszusprechen.

Im November konnte in einer würdigen Feier der achte Tüüfner Bär an den Preisträger, Hans Höhener, übergeben werden. Der würdige Preisträger konnte seine Ehrung an einem stimmigen Fest entgegen nehmen, welches eine sehr persönliche Note hatte und allen Teilnehmenden sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Da der Tüüfner Bär nur noch alle zwei Jahre verliehen wird, findet die nächste Verleihung erst im Jahre 2020 statt.

Im September wurde das Werk «Der grosse Schlitz» von Jürg Altherr – eine 6 Meter hohe und 4.5 Tonnen schwere Skulptur – offiziell eingeweiht. Nachdem das Werk vorerst nur im Rahmen einer Ausstellung auf dem Zeughausplatz aufgestellt wur-

de, konnte sie von der Grubenmannstiftung käuflich erworben werden und bleibt nun definitiv in Teufen. Die Kulturkommission hat sich an der Umsetzung dieses Projektes namhaft beteiligt.

Ebenfalls im vergangenen Jahr erhielt die Gemeinde Teufen als Schenkung einige Tisserand-Bilder. Darüber freut sich die Kulturkommission besonders, haben doch mittlerweile alle Bilder einen ehrenvollen Platz in den Räumen der Gemeindeverwaltung gefunden.

## BAU

### Hochbauamt

Im vergangenen Jahr wurden verschiedene Projekte für das Ressort Schule umgesetzt, fortgeführt oder in Angriff genommen.

In der Schulanlage Niederteufen musste aufgrund steigender Schülerzahlen Platz für einen dritten Kindergarten geschaffen werden. Der zwischen April und Juli aus der ehemaligen Hauswartwohnung im Schulhaus «rot» entstandene Kindergarten «gelb» konnte nach den Sommerferien von der Lehrperson mit ihren Kindern bezogen werden.



Abbildung 1: Kindergarten «gelb»

An der Abstimmung vom 23. September 2018 gab die Mehrheit der Bevölkerung dem Baukredit für das Projekt Tagesstrukturen Niederteufen, welches als Holzbau ausgeführt wird, ihre Zustimmung. Die Detailprojektierung konnte daraufhin weiter vorangetrieben werden und bietet so die Grundlagen für die bevorstehenden Untervermerksungen. Es ist vorgesehen, nach Erlangung der Baubewilligung im Frühling 2019 mit den Bauarbeiten zu beginnen.

Der Allwetterbelag des Sportplatzes auf der Schulanlage in Niederteufen hatte seine Lebensdauer erreicht. Während den Sommerferien und bis in den Frühherbst hinein konnte der Platz komplett neu aufgebaut werden und die Gefällsverhältnisse so gewählt werden, damit für den Betrieb der Eisbahn nur noch eine minimale Eisschicht aufgebaut werden muss. Mit dem Bau des Platzes wurde auch die Sandgrube des Weitsprunges verschoben und eine Wegverbindung zwischen dem Schulgelände und dem Einlenker zur Schulstrasse geschaffen. Dadurch konnte der Schulweg von der Strasse auf den Weg verlegt werden. Als Ersatz für die veralteten Turngeräte ist im 2019 vorgesehen, ein zusätzliches Angebot in Form von standardisierten Fitnessgeräten für ein funktionales Training zu erstellen.



Abbildung 2: Sportplatz Niederteufen mit Weitsprunganlage

Ebenfalls in Niederteufen wurde die Planung für die Gesamtanierung des Schulhauses «blau» in Angriff genommen. Die Planungsarbeiten werden im 2019 weitergeführt und vertieft.

Nach der Zustimmung zum Projektierungskredit für das Sek- und ardschulhaus beim Altersheim Lindenhügel an der Abstimmung vom 4. März 2018 wurde ein Projektwettbewerb mit Präqualifikation ausgeschrieben. Rund 80 Planerteams haben sich beworben, aus welchen zwölf zur Bearbeitung zugelassen wurden. Im Dezember 2018 konnte aus den zwölf eingereichten Wettbewerbsbeiträgen das Projekt «Schuelhöckli» von der raumfindung architekten gmbh, Rapperswil zum Sieger erkoren werden.

Neben den Schulprojekten konnten auch verschiedene kleinere und grössere Vorhaben umgesetzt respektive gestartet werden, aus welchen nachstehende Projekte erwähnt werden.

Beim Wohnhaus Hauteten 1181 (Sonnehüsli) sind die umfassenden Sanierungsarbeiten und der Einbau einer zweiten Wohnung in vollem Gang. Voraussichtlich im März 2019 sollten die Bauarbeiten abgeschlossen werden können und die beiden Wohnungen bezugsbereit sein.

Nach länger andauernden Vorbereitungsarbeiten und der positiv verlaufenen Abstimmung vom 10. Juni konnten noch im Dezember 2018 die Abbrucharbeiten beim Wohnhaus Schönenbüel 674 in Angriff genommen werden. Die eigentlichen Bauarbeiten fürs neue Pächterhaus beginnen Anfang 2019. Das Pächterehepaar hat während der Bauarbeiten ihr Domizil ins Haus Bächli verschoben.



Abbildung 3: Abbrucharbeiten Wohnhaus Schönenbüel 674

Bei der umfassenden Sanierung der beiden Mehrfamilienhäuser an der Friedhofstrasse 7 / 7a sind die Planungsarbeiten und Ausschreibungen / Vergaben soweit fortgeschritten, dass im Frühjahr 2019 mit den Bauarbeiten gestartet werden kann. Eine Beschwerde gegen eine Vergabe hat den Baubeginn im 2018 verhindert.

### Tiefbau

Mit dem vom Bauamt angeschafften Heisswassergerät werden nicht nur beispielsweise in Pflastersteinflächen das Unkraut bekämpft, sondern auch Brunnen und Mauern gereinigt. Im September hat Yvonne Schwizer, gelernte Gärtnerin, die Aufgabe als Wanderwegbeauftragte übernommen und betreut seither die 60 Kilometer Wanderwege im Gemeindegebiet. Im Oktober hat die Baukommission den Geräteträger Aebi Viatrac eingeweiht, welcher den alten Unimog ersetzt und sich im Winterdienst bereits bestens bewährt hat.

Neben den gesamthaft geringen Niederschlägen führten die Stürme Burglind und Vaia zu Schäden, welche zu Sperrungen



Aebi Viatrac

von Gemeindestrassen führten. Die Unwetter vom 9. Juni und 1. August lösten auch bei Privaten Wasserschäden aus.

Mit der Verzögerung der Bahnhofkreuzung fiel in der Strassenbeleuchtung das Leitprojekt aus, dafür wurden an der Sternenkreuzung, in der Lortanne und der Rütihofstrasse Anlagen erweitert. Mit diesen Projekten sind mittlerweile 52 % der Strassenlampen im Gemeindegebiet auf LED umgestellt, was den Strombedarf erheblich senkt.

Die zweite Etappe der Oberfeldstrasse wie auch ein Teil der Gemeindestrasse im Jonenwatt konnten erneuert werden. In enger Absprache mit dem A. Vogel Gesundheitszentrum wurde der Hätschenstich abgesenkt und die Strassenlage leicht korrigiert. Hingegen konnte infolge des offenen Einsprache



Absenkung Hätschenstich

verfahrens die Fadenrain- noch nicht mit der Bündtstrasse zusammengeschlossen werden. Im Unteren Gremm (ehemals Thürerpark) ist das Bauprojekt noch nicht soweit fortgeschrit-

ten, weshalb die Strassen- und Werkerschliessung noch nicht realisiert werden konnte. Der Kanton baute zugunsten des Fuss- und Radverkehrs in der Lortanne die Speicherstrasse um. Der Gemeinderat nahm im Jahresverlauf zum Vorprojekt der Dorfdurchfahrt sowie zu verschiedenen Kantonsvorhaben Stellung.

Die Planungsarbeiten für die Dorfdurchfahrt vom Hirschen bis zur Bahnhofkreuzung liefen im Auftrag der Appenzeller Bahnen AG auf Hochtouren. Während des Bahnunterbruchs vom 3. April bis 6. Oktober 2018 wurden auf der Strecke St. Gallen – Teufen die Kreuzungsstellen Liebegg und Lustmühle sowie die Haltestellen Lustmühle und Sternen umgebaut. Darin eingeschlossen waren eine neue Fusswegverbindung zwischen der Backstube Koller und der Unteren Böhlstrasse wie auch ein Ausbau des Fussweges von der Blattenstrasse zur Haltestelle Sternen. Der Umbau des bisherigen Wartehäuschens bei der Haltestelle Sternen in einen Velounterstand mit entsprechender Lademöglichkeit für E-Bikes war Ende Jahr noch nicht fertig abgeschlossen. Das neue Technikgebäude beim Bahnhof Teufen ist erstellt, wie auch die Weichen- und Gleiserneuerung bis in die Bahnhofkreuzung hinein. Infolge der Verlegung des Katzenbaches war der Parkplatz östlich des Bahnhofs den grösseren Teil des Jahres belegt, konnte nach Abschluss der Bauarbeiten mit einem 3 Stunden-Park-Regime aber wieder der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden.



Umbau Haltestelle Sternen Appenzeller Bahnen

Für die Gestaltung des Dorfzentrums von Teufen konnte im Mai ein öffentliches Workshop-Verfahren abgeschlossen werden. Daraufhin wurde unter Begleitung einer Arbeitsgruppe bis Ende Jahr das Gestaltungsprojekt erarbeitet, über dessen Baukredit im 2019 abgestimmt werden soll.

## Umwelt

### Entsorgung

Die Abfallentsorgung der Gemeinde Teufen erfolgt als Mitglied über die A-Region. Über diese wird alles ausser Grün- und PET-Getränkeflaschen sowie die mit einer vorgezogenen Recycling-Gebühr (VRG) belegten Haushalt-Gross- und -Kleingeräte, Elektroschrott sowie Batterien entsorgt.

Die spezifischen Abfallmengen pro Einwohner betragen:

- Kehrriecht: ca. 187.0 kg (mittel A-Region 131 kg)
- Glas: 45.0 kg (mittel A-Region 27 kg)
- Alu/Weissblech 2.25 kg (mittel A-Region 1.33 kg)
- Papier/Karton: 117.0 kg (mittel A-Region 63 kg)

Die im Vergleich zum A-Region-Mittelwert hohen spezifischen Sammelmengen von Glas, Alu/Weissblech und Papier/Karton sind auf den Entsorgungspark Studach zurückzuführen, welcher von vielen Auswärtigen frequentiert wird.

Die Verwertung von Kehrriecht erfolgt thermisch im Kehrriechtheizkraftwerk St. Gallen (KHK). Glas, Alu/Weissblech und Papier/Karton werden recycelt. Das Grüngut wird energetisch (Biogas) wie auch stofflich (Kompost) verwertet. Seit 2017 wird das Grünmaterial auf unserem Sammelplatz zerkleinert und so nach Niederuzwil in die Axpo-Kompogas zur Nutzung transportiert.

Der Bring- und Holmarkt wurde 2018 am 23./24. März durchgeführt; wiederum zusammen mit der Guggenmusik Tüüfner Südwörscht im Zeughaus Teufen.

### Energie

Im Berichtsjahr

- machte im Juni WAVE (World Advanced Vehicle Expedition) mit 2 Fahrzeug-Gruppen Halt in Teufen. Zu sehen waren Elektrovelos, Johammer das Elektromotorrad, LKW 35 e-Force, Kyburz und Funcars sowie die gängigeren Elektro-Personenwagen,
- konnte Ende April die Photovoltaikanlage auf dem Dach Schulhaus Landhaus in Betrieb genommen werden,
- waren 330 LED-Leuchten der Strassenbeleuchtung in Teufen in Betrieb, dies entspricht einem Anteil von 52 %.

### Pilz-Kontrolle

- Es wurden 106 Pilzkontrollen (137 im Vorjahr) durchgeführt;

### Statistik

Menge		2018	2017	2016	2015	2014
Pilze essbar	kg	70.0	32.00	69.0	136.0	185.70
Pilze ungeniessbar	kg	9.0	9.20	8.9	16.0	24.75
Pilze giftig	kg	2.0	1.70	4.2	2.2	0.70
Pilze tödlich giftig	kg	0.1	0.15	0.2	0.3	0.25

Das späte, aber überaus reichhaltige und mengenmässig ungewöhnliche Pilzjahr 2018, brachte wiederum Pilzsammler aus Teufen und der Umgebung in das Kontrolllokal. Das Kontrolllokal im Zivilschutzzentrum Bächli hat sich bewährt und die Kontrollzeiten von Montagabend haben sich eingependelt.

### Landwirtschaft

In Teufen finden jährlich im Herbst Viehschau, Schafschau und für den gesamten Kanton auch die Widderschau statt. Es sind traditionelle, jeweils gut besuchte Anlässe.

### Abwasserentsorgung

#### ARA Mühltoibel

Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Reinigungsleistung markant verbessert werden. Trotzdem konnte die geforderte Abflussqualität nicht bei allen Beurteilungskriterien erreicht werden. Trotz der getroffenen verfahrenstechnischen Massnahmen führten plötzlich auftretende und bis dato nicht erklärbare Störungen zu Grenzwertüberschreitungen.

### Die Beurteilung von Auslaufwerten und Reinigungsleistung 2018

Parameter	Einheit	Grenzwert	Mittelwert	90%-Wert	Anzahl Proben	Anzahl Überschreitungen Zulässig	Anzahl Überschreitungen effektiv	Erfüllt
Gesamt ungelöste Stoffe (GuS)	mg/l	≤ 15	6.7	10.8	102	9	1	Ja
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB5)	mg/l	≤ 15	8.0	11.0	52	5	1	Ja
Elimination ges. ARA BSB5	%	≥ 93	98		52	5	0	Ja
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) Konz	mg/l	≤ 60	33	41.0	52	5	2	Ja
Elimination ges. ARA CSB	%	≥ 85	95		52	5	0	Ja
Phosphor P total	mg/l	≤ 0.8	0.78	1.1	55	6	22	Nein
Elimination ges. ARA Ptot	%	≥ 80	91		53	5	1	Ja
Ammonium Stickstoff (NH4-N)	mg/l	≤ 2	0.56	1.4	255	19	15	Ja
Elimination ges. ARA NH4-N	%		99		104			
Nitrit (NO2-N)	mg/l	≤ 0.3	0.59	0.8	110	9	46	Nein
Durchsicht Snellen	cm	≥ 30	48	24	255	19	33	Nein

Beurteilt wird der 90%-Wert.

Der Unterhalt erfolgte im geplanten Rahmen. Im Laufe des Sommers werden jeweils alle Belebungsbecken entleert, Rückstände abgesaugt, alle Komponenten kontrolliert und wenn nötig ersetzt oder repariert. Im Berichtsjahr wurde ebenfalls das Nachklärbecken entleert und der Kettenräumer kontrolliert. Bei beiden Rücklaufschlamm-pumpen musste das Schraubenrad ersetzt werden.

### Anschluss St. Gallen

Die Projektstudie für die Erweiterung der biologischen Stufe der ARA Au und die Verfahrenswahl für die EMV-Stufe (Elimination von Mikroverunreinigungen), die von der Stadt St. Gallen unter Beteiligung der betroffenen Partnergemeinden in Auftrag gegeben wurde, konnte abgeschlossen werden. Als nächster Schritt wird ein Vorprojekt erarbeitet.

### Pumpwerke und Regenklärbecken

Im Frühsommer konnte mit der Umsetzung des Projektes «Erneuerung Kommunikation Aussenwerke» begonnen werden. Das Projekt hat zum Ziel:

- Die analogen «Offline»-Verbindungen durch «Online»-Verbindungen mittels Mobilfunknetz zu ersetzen,
- Mittels dieser Echtzeitkommunikation das Kanalnetz optimal zu bewirtschaften,
- Die Sicherheit allein arbeitender Personen zu gewährleisten, indem auch in den Gebäuden ausreichender Empfang für eine Alarmierung herrscht.

### Kanalisation

Laufende Projekte:	Kanalunterhalt im Rahmen der 10-Jahresplanung
Abgeschlossene Projekte:	Teilersatz Schmutzwasserleitung Brandtobelstrasse, Kanalumlegung infolge Verlängerung der Kreuzungsstelle Liebegg
Geplante Projekte:	Neubau Pumpwerk Sammelbüel und Aufhebung des Pumpwerks Goldibrugg, Ersatzneubau einer Meteorwasserleitung an der Schulhausstrasse, Umlegung Schmutzwasserkanal Lustmühle infolge Offenlegung des Feldwaldbachs, 2 Etappe, Sanierung und Systemwechsel Kurvenstrasse oberster Teil, ist nach wie vor durch Einsprachen blockiert.

## Soziales

### Alters- und Pflegeheime Teufen

Das vergangene Jahr war ein bewegtes und von zahlreichen Veränderungen geprägtes Jahr für die Heime Teufen. Die grösste Veränderung war der Wechsel in der Gesamtleitung von Paul Egger zu Ursina Moser. Mit der neuen Gesamtleiterin kamen auch neue Ideen und Vorstellungen in die Heime Teufen. Die neue Gesamtleiterin Ursina Moser berichtet, wie sie die ersten Monate bei den Heimen Teufen erlebt hat.

In der Schweiz wird oftmals kritisch über den Alltag in Alters- und Pflegeheimen berichtet. Diese Berichte vermitteln leider oft ein unschönes Bild über Pflege- und Betreuungssituationen, in denen der Alltag düster geschildert wird. Ein Bild, dem wir mit voller Energie entgegenwirken. In all unseren Bestrebungen versuchen wir, einen Weg zu finden aufgrund der Vorstellung, allenfalls selbst früher oder später von Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit betroffen zu sein. Dementsprechend möchten wir «unseren» Bewohnerinnen und Bewohnern eine Lebensqualität öffnen, die wir selber bei eigener Pflegebedürftigkeit, der eines Partners oder Elternteils, erfahren möchten. Dies sollten die «inneren Werte» unserer beiden Häuser Lindenhügel und unteres Gremm sein.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, stand das Berichtsjahr im Zeichen der Orientierung, Konsolidierung und Ausrichtung auf die zukünftigen Herausforderungen. Unter anderem standen folgende Themen im Zentrum:

- Erarbeitung einer Gesamtstrategie inkl. IT für die nächsten 3 Jahre mit dem Kernziel, der bevorzugte Arbeitgeber der Region zu werden
- Die Zusammenarbeit zwischen den Häusern soll weiter konkretisiert, intensiviert und gefestigt werden
- Die Harmonisierung der Arbeitsabläufe, Nutzung von Synergien und die Vermeidung von Doppelspurigkeiten mit dem Ziel der kontinuierlichen Qualitätsverbesserung und einer überzeugenden Wirtschaftlichkeit
- Optimierung von Strukturen, welche die Ausbildungen in den Pflegeberufen verbessern
- Evaluation und Planung der Projekte 2019; CURATime, Analyse Gastronomie, IT-Projekte
- Vertiefung des gemeinsamen Führungsverständnisses
- Zusammen mit den Mitarbeitenden eine Balance zwischen Veränderung und Stabilität finden und sie auf diesem Weg so begleiten und unterstützen, dass sie sich in erster Linie und vor allem den Bewohnerinnen und Bewohnern widmen können

### Pflege und Betreuung

Unsere Häuser waren auch im 2018 sehr gut ausgelastet. Insgesamt haben wir über 3 Millionen Pflegeminuten, bzw. mehr als 53'000 Pflegestunden geleistet. Die Pflegenden haben sich mit viel Engagement und Kompetenz für die Bewohnenden eingesetzt. Mit den verschiedenen Wohnformen sind wir über die Kantonsgrenze hinaus bekannt für unser Angebot. Dank des schönen Sommers konnten unsere Bewohnenden ausgiebig die gepflegten Gartenanlagen nutzen. Wir erleben viele lustige und unterhaltsame Begegnungen mit Spaziergängern. Besonders die Geisslein sorgten immer wieder für Gesprächsstoff, auch mit Besuchenden vom Dorf.



### Gastronomie

Anfang Jahr hat unser neuer Leiter Gastronomie, Enrico Haussner, das Zepter in der Küche übernommen. Das ganze Gastroteam ist zu einer starken Einheit zusammengewachsen. Die Freude an der Arbeit ist im ganzen Team spürbar. Unsere Bewohnenden, Gäste und Mitarbeitenden werden immer wieder mit neuen Kreationen überrascht und verwöhnt und freuen sich täglich über die liebevoll angerichteten Speisen.



### Hotellerie

Im vergangenen Jahr durften wir fröhliche Geburtstagsfeste, mehrere Grillabende, das traditionelle Herbstfest, den Besuch des Samichlaus und das besinnliche Weihnachtsfest organisieren und durchführen. Alle Mitarbeitenden sind mit grossem Engagement dabei und können ihre kreativen Ideen und ihr Fachwissen einbringen. Es ist jeweils eine grosse Bereicherung im Arbeitsalltag zu sehen, wie sehr sich Bewohnende und Angehörige über diese besonderen Tage freuen.

Seit Februar 2018 wird die gesamte Bewohnerwäsche beider Häuser in der hauseigenen Lingerie gewaschen und verarbeitet. Die Mitarbeiter vom technischen Dienst übernehmen den wöchentlichen Wäschetransport. Die Arbeitsabläufe wurden optimiert, alle Beteiligten arbeiten Hand in Hand.

Im Februar und Mai haben zwei Lernende aus der Betreuung und Pflege ein Praktikum in der Hotellerie absolviert. Durch die Tätigkeit in einer anderen Abteilung des Hauses erlangen die Lernenden nicht nur einen Wissenszuwachs, sondern auch Verständnis für die unerlässliche Zusammenarbeit der verschiedenen Bereiche.

### Technik-Bau-Sicherheit

Die Veränderungen im Gesundheitswesen machen auch vor uns keinen Halt. Von Gesetzes wegen sind wir verpflichtet, bis zum Jahr 2022 für das «elektronische Patientendossier» (E-Health) gerüstet zu sein. Um diese Vorgaben fristgerecht erfüllen zu können, wurden bereits einige Vorprojekte lanciert. Eines davon war der Umbau eines Stationszimmers, um zusätzliche Computer-Arbeitsplätze zu schaffen. Der Umbau war für das Personal ein grosser Gewinn. Die besseren Platzverhältnisse und die grössere Übersichtlichkeit tragen viel zur Arbeitszufriedenheit bei. Die raschen Entwicklungen im IT-Bereich verlangen laufend nach neuen Lösungen. Unser Technischer Dienst leistet mit seinem Know-how äusserst kompetente Arbeit.

## Ausbildung

Die Alters- und Pflegeheime Teufen engagieren sich nach wie vor stark in der Ausbildung. Besonders im Hinblick auf den drohenden Pflegenotstand ist es wichtig, gute Berufsleute auszubilden und im erlernten Beruf auch halten zu können. Im Juli 2018 haben 6 Lernende erfolgreich abgeschlossen. Ende 2018 befinden sich insgesamt 13 Lernende aus verschiedenen Berufen in unseren Häusern in der Ausbildung. Es gilt, beharrlich an den Themen weiterzuarbeiten, die Prioritäten richtig zu setzen und den Alltag nicht aus den Augen zu verlieren. Wir sind in allen Bereichen sehr gut aufgestellt,



und ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit der Heimkommission und meiner gesamten Crew.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für meinen offenen Empfang und ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement zum Wohle unserer Bewohnerinnen und Bewohner, den Angehörigen und Gästen ganz herzlich bedanken. Wünsche allen, die in die Alters- und Pflegeheime Teufen eingebunden sind, viele schöne Begegnungen und Momente, die unseren Alltag so wertvoll machen. (Ursina Moser, Gesamtleiterin Heime Teufen)

## Kinder- und Jugendarbeit KJAT

In Verbindung mit der Kündigung einer Mitarbeiterin überprüfte der Gemeinderat, unter Beizug der Fachhochschule St. Gallen, das Stellenetat und die Arbeit der Kinder- und Jugendarbeit Teufen. Die Arbeit wurde im Bericht positiv bestätigt. Es wurden Hinweise zur Weiterentwicklung mitgeteilt und darauf hingewiesen, dass die vakante Stelle wieder zu besetzen sei. Die Stelle ist seit anfang Januar 2019 mit einem neuen Mitarbeiter besetzt. Die Betriebsgruppe Jugendtreff ist derzeit mit neuen Jugendlichen aktiv. Neben den Angeboten im beliebten Jugendtreff wurden 2018 diverse Projekte realisiert.

### Jugendtreff

Der Jugendtreff steht am Mittwochnachmittag für alle Schüler und Schülerinnen ab der 1. Klasse offen. Am Freitagabend treffen sich die Jugendlichen ab der 1. Oberstufe im Jugendtreff. Von August bis Dezember 2018 besuchten während der regulären Öffnungszeiten wieder viele Kinder und Jugendliche den Jugendtreff. Im Weiteren werden die Räumlichkeiten für Angebote wie Mädchentreff, Bubentreff oder Projektgruppen benützt. Auch externe Gruppen, wie Schulen, Pfadi etc. können die Räumlichkeiten für ihre Anlässe nutzen. Der Jugendtreff wurde neben den regulären Öffnungszeiten für verschiedene Workshops und Projekte mit und für Kinder und Jugendliche genutzt.

### Highlights der Projekte

Im Januar und Februar wurden zwei Skiwochenenden, eines für Oberstufenschüler, das andere für junge Erwachsene, angeboten.

Die Osterhasenaktion der KJAT wurde aufgrund der letztjährigen Erfahrung noch einmal verändert. Die Osterhasen wurden nicht mehr versteckt, sondern warteten im Büro der KJAT, dem Wöschhüsli, auf Kinder und Jugendliche, die die versteckten bunten Steine fanden und gegen einen Osterhasen eintauschten. Auch gegen ausgemalte Osterhasenmalvorlagen konnte man einen Schoggihasen erhalten.

Die KJAT beteiligte sich am Jahrmarkt erstmals mit einem Mittelalterfest. Gross und Klein konnten für ein Wochenende in eine vergangene Zeit eintauchen. Mit über 3500 Besuchern und dem vielfältigen Spieleangebot für Kinder und Jugendliche konnte dieses Projekt erfolgreich durchgeführt werden.

Das Reitwochenende für Mädchen war erfolgreich. Kurz vor den Sommerferien fand dieses zum 5. Mal statt.

Für die Kinder der ersten Klasse wurde im Herbst wieder ein Gewaltpräventionskurs zur Stärkung ihrer Selbstsicherheit angeboten. Dieser Kurs war innert Kürze ausgebucht.

### Segellager 2018

Die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinden Teufen, Speicher und Heiden organisierten auch für das Jahr 2018 das beliebte Segellager. Auf einem Segelschiff mit zwei Masten und genügend Platz für unsere Gruppe von 24 Leuten, segelten wir eine Woche lang auf dem Wattenmeer an der holländischen Küste entlang.

Die Jugendlichen hatten den Auftrag, als kleine Gruppe jeweils den Tagesbericht eines Wochentages zu schreiben. So waren die daheimgebliebenen Eltern und Freunde immer auf dem neusten Stand der Geschehnisse.

Die Jugendlichen leisteten mit der Teilnahme an der Papiersammlung einen Beitrag zur Finanzierung des Lagers. Dadurch kann das Lager zu einem Teilnehmerpreis angeboten werden, der für alle erschwinglich ist.

### Gemeinsame Jungbürgerfeier von sechs Gemeinden

Knapp 70 Jungbürgerinnen und Jungbürger der Gemeinden Teufen, Gais, Speicher, Trogen, Wald und Rehetobel feierten am Freitag, 7. September ihre Jungbürgerfeier.

Zuerst sollten die Jungbürger ihre politische Bildung erweitern. Im Regierungsgebäude Herisau erfuhren die Jungbürger von Regierungsrat Alfred Stricker im Kantonsratssaal wie die Gewaltentrennung funktioniert, erhielten einen kleinen Einblick in die Ausserrhoder Geschichte und die Geschäfte des Kantonsrates.

Anschliessend ging es zur Sticki 51 in Teufen. Bei einem kleinen Apéro knüpften die Jungbürger erste Kontakte untereinander. Die Jungbürgerinnen konnten sich dort für den grossen Jungbürgerball am Abend schminken lassen. Im Feuerwehrdepot in Gais fand schliesslich die eigentliche Feier statt. Mit Pizza, Hot Dog, feinem Buffet und DJ Cedric wurde bis 01:00 Uhr gefeiert.





## Betriebe und Sicherheit

Das Ressort Betriebe und Sicherheit vermietet die gemeindeeigenen Räumlichkeiten und Anlagen und ist auch für deren Reinigung und Unterhalt verantwortlich. Zum Bereich B + S gehören unter anderem auch die Sportanlagen, das Freibad, die Kinderspielplätze, die Feuerstellen und die Parkplatzbewirtschaftung im Dorf.

Das Jahr 2018 war geprägt durch eine lange Schönwetterperiode vom Frühsommer bis in den Herbst. Das Freibad verzeichnete einen guten Gästezuspruch und der neue Pächter des Freibadrestaurants war mit seiner ersten Saison im Freibad zufrieden.

Die Rasenflächen für den Sportbetrieb und die Trainings konnten trotz Wärme und Regenmangel in guter Spielqualität den Schulen und Vereinen überlassen werden.

Der Grossanlass schlechthin war die Gewerbeschau «iischtige bitte!» im September auf dem Zeughausareal. Das heimische Gewerbe zeigte in beeindruckender Weise seine Leistungsfähigkeit und Produktvielfalt. Die Gemeinde Teufen hat diesen schönen Event unterstützt.

Unterstützung durch die Gemeinde gab es bei folgenden Anlässen: Frischmarkt, Jahrmarkt, Bundesfeier, Adventsnacht und Silvesterclausen.



## Forst- und Landwirtschaft

### Waldschäden und Klima

2018 war ein aussergewöhnlich trockenes und stürmisches Jahr. Sturm «Burglind» verwüstete am 3. Januar unseren Gemeindewald. Schäden gab es in allen Abteilungen. Schwerpunkte befanden sich in der Hagenschwendi, entlang der Hüttenstrasse und auf dem Eggen Höhenweg. Die vielen Streuschäden verzögerten die Aufarbeitung bis in den Frühsommer. Die gesamte Schadholzmenge belief sich auf rund 1 400 m<sup>3</sup>. Dies entspricht einer Jahresnutzung. Am 30. Oktober fegte der Föhnsturm «Vaia» über das Appenzellerland. Wieder lag nachher rund eine Jahresnutzung am Boden. Gegen Ende Jahr sanken dann die Holzpreise für einzelne Sortimente. Zum Jahresende beschränkten einzelne Sägewerke die Übernahmemengen.

### Aufgaben des Forstbetriebs nach einem Sturm

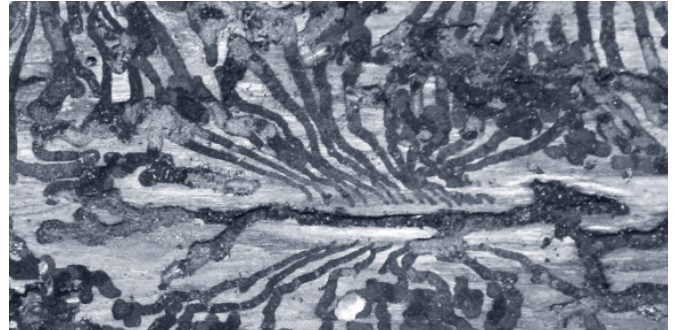
Immer wieder sind Verkehrs – und Wanderwege, Stromleitungen usw. von noch hängenden Bäumen bedroht. In den ersten Stunden nach einem Sturm gilt es diese zu erkennen und zu beseitigen bevor Drittpersonen oder Sachwerte zu Schaden kommen.



*Ein Baum hängt am Morgen nach dem Sturm «Vaia» über der Steinerstrasse.*

### Forstschutz

Bleiben Fichten nach einem Sturm liegen, besteht die Gefahr, dass sich der Borkenkäfer einnistet und es zu einer Massenvermehrung kommt. Dies kann insbesondere in heissen, niederschlagsarmen Sommern der Fall sein. Damit dies nicht passiert, wurden die Waldeigentümer angehalten, die Bäume möglichst bis zum Frühjahr aus dem Wald zu entfernen. Bund und Kanton unterstützten die Waldeigentümer beim Aufrüsten der Fichten mit Beiträgen.



*Frassbild des Borkenkäfers zwischen Rinde und Stamm.*

### Schutzwaldpflege Jonenwatt / Besuch der GPK / Ausbildung

Im Spätsommer wurde während des Bahnunterbruchs der Schutzwald oberhalb Kantonsstrasse und Bahnlinie nochmal intensiv gepflegt und verjüngt. Nach Einführung des Viertelstundentaktes der Appenzeller Bahnen sind solche Eingriffe sehr schwierig. Die Nutzniesser beteiligten sich an den Kosten. Solche speziell anforderungsreiche Holzschläge werden auch immer wieder genutzt um Forstwartlernende auf ihre künftigen Aufgaben vor zu bereiten. So wirkte betriebsübergreifend ein Forstwartlernender aus dem Forstbetrieb Gais mit. Im Vorfeld des Holzschlag informierten Ressortleiterin Beatrice Weiler und Revierförster Thomas Wenk die GPK über die auftretenden Gefahren und Risiken an diesem speziellen Objekt.

### Eschen – Triebsterben

Diese stark zunehmende Krankheit schädigt die Eschen im Kronen – und Wurzelbereich. Abbrechende Kronenteile und abfaulende Wurzeln bis hin zum unkontrollierten Fall der Bäume sind die Gefahren. In zwei intensiven Aktionen wurden der Steineggwald und die alte Speicherstrasse von Gefahreträgern befreit. Für die Folgejahre sind weitere Arbeiten in diesem Bereich nötig. Dies insbesondere entlang von Verkehrs – und Wanderwegen und in den stark frequentierten Erholungswäldern.



## Wasserversorgung

### Anlagen und Leitungen

Das vergangene Jahr war vor allem geprägt durch den Baubeginn beim neuen Hauptreservoir Schwendi. Ende Mai wurde das alte Reservoir vom Netz getrennt und abgebrochen. Bei besten Witterungsbedingungen konnten anschliessend bis Ende 2018 die Aushub- und Baumeisterarbeiten ausgeführt werden. Noch vor der Winterpause wurde im Beton-Rohbau bereits die Chromstahl-Verrohrung mit den Absperrarmaturen eingebaut. Bereits verlegt ist ausserdem der Leitungsanschluss vom neuen Bauwerk bis zum Rastplatz Schlipf.



Im Rahmen der systematischen Leitungserneuerung wurden im vergangenen Jahr 262 m Haupt- und Versorgungsleitungen neu verlegt.

Im Sommer 2018 wurden sämtliche Druckzonen des Leitungsnetzes der Wasserversorgung Teufen mittels eingemieteten Geräuschlogger auf Leckstellen überprüft. Erfreulicherweise wurde kein einziges Leck und kein Wasserverlust entdeckt! Dies zeigt, dass sich die Investitionen in das Netz



lohlen und gerechtfertigt sind. Als Folge davon liegt auch die Verlustrate im Netz von Teufen bei sehr tiefen 2.7% im Vergleich zum schweizerischen Mittelwert von rund 13%.

Neben den grösseren Baustellen sorgte das Team der Wasserversorgung für den ordentlichen Betrieb und Unterhalt des Leitungsnetzes. So wurden im Jahr 2018 beispielsweise 22 Rohrbrüche repariert, 19 Hauszuleitungen erneuert oder neu erstellt, an 94 Hydranten der regelmässige Service durchgeführt und 93 Wasserzähler ausgewechselt.

### Wasserverkauf / Wasserbeschaffung

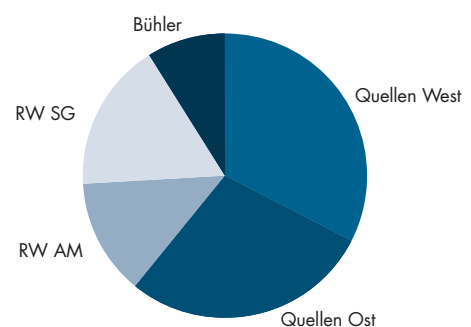
Die Zahl der mit Trinkwasser versorgten Abonnenten ist im Jahr 2018 um 2 auf neu 1'603 Abonnenten und die von der Wasserversorgung abgegebene Wassermenge um 1.4% auf total 386'644 m<sup>3</sup> gestiegen. Der spezifische Wasserverbrauch in Teufen lag im vergangenen Jahr bei 170 Litern Wasser pro Einwohner und Tag und damit wesentlich tiefer als der schweizerische Mittelwert von knapp 300 Litern, was insbesondere auf das Fehlen von wasserintensiven Industrie- und Gewerbebetrieben zurückzuführen ist.

Wegen der anhaltend trockenen Witterung sank der Anteil der Wassergewinnung aus den eigenen Quellen auf knapp unter 50% (Vorjahr 61%), das restliche Trinkwasser wurde von den Lieferpartnern RWAM, RWSG und der Gemeinde Bühler bezogen.

Sämtliche im Jahr 2018 entnommenen Trinkwasserproben zur Überprüfung der Wasserqualität entsprachen den gesetzlichen Vorschriften.

### Personelles

Im Berichtsjahr nahm das Personal der Wasserversorgung an verschiedenen Weiterbildungskursen teil, um das Fachwissen zu erweitern und zu vertiefen. Betriebsleiter Thomas Oehri wurde ausserdem in die kantonale Arbeitsgruppe zur Umsetzung der Trinkwasserversorgung in Notlagen gewählt.



## 2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung ist eine Gegenüberstellung von Aufwand und Ertrag für eine bestimmte Berichtsperiode bzw. einen bestimmten Zeitraum.

### 2.1 Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>46'947'874.16</b>	<b>49'347'050.00</b>	<b>46'762'440.93</b>
30 Personalaufwand	22'440'021.40	23'244'400.00	22'129'335.96
31 Sach- und übriger Aufwand	10'866'675.97	12'328'250.00	11'199'390.77
33 Abschreibungen	1'065'539.20	1'112'200.00	1'007'190.85
35 Einlagen Fremdmittel			24'000.00
36 Transferaufwand	12'274'573.76	12'350'600.00	12'010'795.39
39 Interne Verrechnungen	301'063.83	311'600.00	391'727.96
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>54'292'190.85</b>	<b>50'531'200.00</b>	<b>54'532'046.28</b>
40 Fiskalertrag	35'971'940.09	32'857'000.00	36'295'712.39
42 Entgelte	15'323'624.22	14'538'900.00	14'959'000.53
43 Verschiedene Erträge			6'642.44
45 Entnahmen Fremdmittel			24'000.00
46 Transferertrag	2'695'562.71	2'823'700.00	2'854'962.96
49 Interne Verrechnungen	301'063.83	311'600.00	391'727.96
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>7'344'316.69</b>	<b>1'184'150.00</b>	<b>7'769'605.35</b>
34 Finanzaufwand	741'082.36	2'355'000.00	344'843.39
44 Finanzertrag	1'157'951.02	963'060.00	1'335'050.39
<b>Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>416'868.66</b>	<b>-1'391'940.00</b>	<b>990'207.00</b>
<b>Operatives Ergebnis (Stufe 1)</b>	<b>7'761'185.35</b>	<b>-207'790.00</b>	<b>8'759'812.35</b>
381 Ausserordentlicher Aufwand	-125'773.70		-107'545.55
383 Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	-2'046'172.98	-160'600.00	-504'650.63
384 Ausserordentlicher Finanzaufwand	-19'437.10		
387 Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	-2'346'788.97		-3'789'209.50
389 Korrektur Aufwertungsreserven			-357'000.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	510'445.15	367'500.00	812'885.85
90 Abschluss Spezialfinanzierungen/Fonds	-733'457.75	103'300.00	-814'292.52
<b>Ausserordentliches Ergebnis (Stufe 2)</b>	<b>-4'761'185.35</b>	<b>310'200.00</b>	<b>-4'759'812.35</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>102'410.00</b>	<b>4'000'000.00</b>

## 2.2 Erfolgsrechnung nach Artengliederung

		Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>52'227'129.27</b>	<b>51'862'650.00</b>	<b>51'865'690.00</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>22'440'021.40</b>	<b>23'244'400.00</b>	<b>22'129'335.96</b>
300	Behörden, Kommissionen	422'145.30	430'000.00	423'059.40
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'681'558.22	13'132'700.00	12'553'564.05
302	Löhne der Lehrkräfte	5'755'948.50	6'012'500.00	5'617'646.95
303	Temporäre Arbeitskräfte	8'280.80	7'400.00	10'383.20
304	Zulagen	19'250.00	21'000.00	22'308.00
305	Arbeitgeberbeiträge	3'231'103.05	3'276'300.00	3'180'071.40
309	Übriger Personalaufwand	321'735.53	364'500.00	322'302.96
<b>31</b>	<b>Sach- und Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>10'866'675.97</b>	<b>12'328'250.00</b>	<b>11'199'390.77</b>
310	Material- und Warenaufwand	2'328'832.00	2'644'100.00	2'402'091.36
311	Nicht aktivierbare Anlagen	333'592.03	327'300.00	398'787.48
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	764'693.95	827'600.00	775'250.79
313	Dienstleistungen und Honorare	2'913'585.81	3'372'900.00	3'303'113.27
314	Baulicher Unterhalt	3'385'267.96	4'133'900.00	3'809'221.00
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	409'143.82	433'800.00	322'624.39
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	121'230.74	117'650.00	103'514.38
317	Spesenentschädigungen	263'061.35	266'600.00	283'928.98
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	154'959.75		-381'292.62
319	Verschiedener Betriebsaufwand	192'308.56	204'400.00	182'151.74
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'065'539.20</b>	<b>1'112'200.00</b>	<b>1'007'190.85</b>
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	1'065'539.20	1'112'200.00	1'007'190.85
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>741'082.36</b>	<b>2'355'000.00</b>	<b>344'843.39</b>
340	Zinsaufwand	92'500.00	93'000.00	93'658.10
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	624'409.36	2'262'000.00	223'685.29
344	Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	24'173.00		27'500.00
<b>35</b>	<b>Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen</b>			<b>24'000.00</b>
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital			24'000.00
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>12'274'573.76</b>	<b>12'350'600.00</b>	<b>12'010'795.39</b>
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	634'440.78	502'150.00	533'771.44
362	Finanz- und Lastenausgleich	4'342'800.00	4'240'000.00	4'151'200.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	7'104'332.98	7'421'450.00	7'145'661.50
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	193'000.00	187'000.00	146'000.00
369	Verschiedener Transferaufwand			34'162.45
<b>38</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>4'538'172.75</b>	<b>160'600.00</b>	<b>4'758'405.68</b>
380	Ausserordentlicher Personalaufwand	124'519.00	147'600.00	6'547.35
381	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	1'254.70	13'000.00	100'998.20
383	Zusätzliche Abschreibungen	2'046'172.98		504'650.63
387	Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	19'437.10		3'789'209.50
389	Einlagen in das Eigenkapital	2'346'788.97		357'000.00
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>301'063.83</b>	<b>311'600.00</b>	<b>391'727.96</b>
391	Dienstleistungen	301'063.83	311'600.00	391'727.96

		Rechnung 2018	Voranschlag 2018	Rechnung 2017
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>55'960'587.02</b>	<b>51'861'760.00</b>	<b>56'679'982.52</b>
<b>40</b>	<b>Fiskalertrag</b>	<b>35'971'940.09</b>	<b>32'857'000.00</b>	<b>36'295'712.39</b>
400	Direkte Steuern natürliche Personen	28'704'551.89	27'350'000.00	28'430'353.69
401	Direkte Steuern juristische Personen	2'696'664.00	2'500'000.00	3'071'787.70
402	Übrige Direkte Steuern	4'542'140.40	2'980'000.00	4'764'407.40
403	Besitz- und Aufwandsteuern	28'583.80	27'000.00	29'163.60
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>15'323'624.22</b>	<b>14'538'900.00</b>	<b>14'959'000.53</b>
420	Ersatzabgaben	515'677.70	515'000.00	495'966.40
421	Gebühren für Amtshandlungen	1'011'220.03	879'800.00	1'002'057.23
422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	9'267'356.72	9'314'300.00	9'428'815.14
423	Schul- und Kursgelder	263'350.00	208'000.00	225'810.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	2'559'781.25	2'305'700.00	2'467'564.83
425	Erlös aus Verkäufen	1'263'399.81	1'230'700.00	1'208'291.95
426	Rückerstattungen	384'251.08	50'700.00	92'088.16
427	Bussen	29'501.79	30'000.00	24'881.51
429	Übrige Entgelte	29'085.84	4'700.00	13'525.31
<b>43</b>	<b>Verschiedene Erträge</b>			<b>6'642.44</b>
430	Verschiedene betriebliche Erträge			6'642.44
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>1'157'951.02</b>	<b>963'060.00</b>	<b>1'335'050.39</b>
440	Zinsertrag	12'037.47	13'000.00	14'162.45
442	Beteiligungsertrag Finanzvermögen	3'000.00		2'000.00
443	Liegenschaftenertrag Finanzvermögen	470'153.80	450'000.00	461'374.45
444	Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	119'000.00		281'637.54
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen	553'759.75	500'060.00	575'875.95
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen</b>			<b>24'000.00</b>
450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital			24'000.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>2'695'562.71</b>	<b>2'823'700.00</b>	<b>2'854'962.96</b>
460	Ertragsanteile	685'344.00	703'100.00	679'729.10
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	89'944.73	120'500.00	149'004.94
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	1'920'273.98	2'000'100.00	2'026'228.92
<b>48</b>	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>510'445.15</b>	<b>367'500.00</b>	<b>812'885.85</b>
484	Ausserordentliche Finanzerträge	14'667.15		58'972.84
486	Ausserordentliche Transfererträge	50'628.00		
487	Zusätzliche Auflösung passivierter Investitionsbeiträge	53'000.00	7'000.00	7'000.00
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	392'150.00	360'500.00	746'913.01
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>301'063.83</b>	<b>311'600.00</b>	<b>391'727.96</b>
491	Dienstleistungen	301'063.83	311'600.00	391'727.96
<b>9</b>	<b>Abschluss / Bilanzübernahme</b>	<b>-733'457.75</b>	<b>103'300.00</b>	<b>-814'292.52</b>
<b>90</b>	<b>Abschluss</b>	<b>-733'457.75</b>	<b>103'300.00</b>	<b>-814'292.52</b>
901	Spezialfinanzierung	-733'457.75	103'300.00	-814'292.52
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>102'410.00</b>	<b>4'000'000.00</b>

## 2.3 Differenzenbegründungen

Die wesentlichsten Differenzen zum Voranschlag 2018 werden nachfolgend nach Bereichen aufgrund der 3-stelligen Erfolgsrechnung nach Artengliederung ausgewiesen:

Kto.	Bereich	Betrag	Begründung	
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>			
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
	Minderaufwand	-95'600	Vakanzen sowie Berichtigungen auf Ferien- und Überzeiten	
	Minderaufwand	-64'900	langfristige Vakanz beim Grundbuchamt	
	Minderaufwand	-71'400	Durch die Verpachtung des Restaurants entfallen die Lohnkosten	
	Mehraufwand	282'500	Heimleiterwechsel und parallele Führung in der Einarbeitungszeit, Anpassung von Ferien- und Überzeiten, Korrektur bei der Konfierung von Fremdleistungen sowie Personalübernahme vom Haus Bächli	
	Minderaufwand	-107'800	Die Betriebsleitung wird neu im Auftragsverhältnis ausgeführt, Berichtigungen von Ferien- und Überzeitgut haben	
	Minderaufwand	-21'400	Vakanz Leiter Entsorgung	
	Minderaufwand	-27'400	Vakanz Leiter Entsorgung	
	Minderaufwand	-35'900	Korrektur Rückstellungen für Ferienguthaben und Überzeiten	
	Minderaufwand	-119'500	Personalablosungen und geringerer Einsatz von Klassenassistenten und sonderpädagogischen Massnahmen	
	Mehraufwand	36'300	Höherer Aufwand bei den Klassenassistenten	
	Minderaufwand	-164'000	Weniger Schülerzahlen verringern die Lehrpensen	
310	Material- und Warenaufwand			
	Minderaufwand	-60'700	Die Verpachtung des Restaurants generierte keine Kosten für Lebensmittel und übriges Verbrauchsmaterial	
	Minderaufwand	-210'400	Der Aufwand für Informatikmittel konnte gesenkt werden; allgemein weniger Pflegematerial	
	Minderaufwand	-62'900	Der Wasser und Energieverbrauch sank mehrheitlich in allen Bereichen, insbesondere bei den Schulliegenschaften (-12'400), bei den Sportanlagen (-14'400) und bei den Alters- und Pflegeheimen (-21'100)	
	Minderaufwand	-40'800	Geplante Projekte wurden aus Kapazitätsgründen auf 2019 verschoben	
	Minderaufwand	-219'800	Ein Buchungswechsel in eine andere Funktion hat den Aufwand auf Gebühren und Abgaben verringert (-40'200). Zudem wurden für Honorare an externe Berater und Gutachter weniger aufgewendet als geplant (-64'100). Der Informatik-Nutzungsaufwand fiel wegen Projektverzögerungen tiefer aus (-78'100)	
	Mehraufwand	40'200	Kosten für ZEMIS (Zentrales Migrationsinformationssystem) wurden nicht budgetiert	
	Minderaufwand	-34'500	Verzögerung Erschliessungsplanung Ebni-Schönenbühl	
	Minderaufwand	-70'900	Promotion Ersatzstandorte Gewerbe wurde nicht benötigt	

Kto.	Bereich	Betrag	Begründung
314	Baulicher Unterhalt	-129'300	Weniger Gebäudeunterhalt als erwartet (-45'600) und einige geplante Projekte konnten günstiger abgeschlossen werden oder wurden verschoben (-83'700)
	Mehraufwand	94'200	Für die Trennung Kasse und Eingang Restaurant mussten einmalige bauliche Anpassungen gemacht werden (+59'400); Grundstückpflege (+34'800)
	Minderaufwand	-280'500	Diverse geplante Projekte (Umstellung auf LED, Patientenrufanlage, Pflegebad, etc.) konnten infolge Heimleiterwechsel und Weggang technischer Leiter nicht umgesetzt werden und wurden verschoben
	Minderaufwand	-88'400	Für die Schneeräumung musste dank mildem Winter im Januar 2018 (-58'600), für die öffentliche Beleuchtung (-31'800) und für den Unterhalt im Wasserbau (-32'000) weniger aufgewendet werden
	Minderaufwand	-92'400	Sehr wenig kostenintensive Rohrbrüche und weniger ungeplante Umlegungen von Leitungen, auch diejenigen für das Bahnprojekt wurden nicht benötigt (-50'000)
	Minderaufwand	-64'800	Die Grabräumung 2018 fiel günstiger aus als angenommen
	Minderaufwand	-105'000	Erschliessungsverbesserung Schutzwald noch in Bearbeitung
	Mehraufwand	154'960	Forderungsverlust (+10'200), Wertberichtigung auf Steuerguthaben (+107'000), Wertberichtigung auf übrige Forderungen (+33'300)
	Minderaufwand	-1'628'000	Projektiertung Haus Bächli wurde verschoben (-250'000), Verzögerung beim Bau Schönenbühl 674 (-84'000), Verzögerungen beim Umbau der Liegenschaft Hautefen 1181 (-204'000), infolge Einsparungen musste die Sanierung der Friedhofstrassen ins 2019 verschoben werden (-1'085'000)
	318	Minderaufwand	-35'500
Mehraufwand		174'500	Für die Unterbringung von Asylsuchenden hat sich der Aufwand erhöht. Koordiniert wird dies vom Sozialdienst Appenzeller Mittelland
362	Mehraufwand	102'800	Gegenüber dem Voranschlag hat sich der Finanzausgleichsbeitrag um 2.4% erhöht
363	Minderaufwand	-51'200	Es wurden weniger Anträge gestellt als erwartet
	Minderaufwand	-62'300	Der Beitrag an den Feuerwehr-Zweckverband ist tiefer ausgefallen als angenommen
	Minderaufwand	-65'300	Beitrag an die Talentschule ist tiefer ausgefallen als geplant
	Minderaufwand	-49'300	Für schützenswerte Bauten wurden weniger Anträge gestellt
	Mehraufwand	151'200	Beiträge an private Haushalte (+18'200), für Personen mit Aufenthalt in der Gemeinde (+29'100), Aufenthalt in anderer Gemeinde des Kantons (+93'300), Aufenthalt in anderem Kanton (+7'900)
	Minderaufwand	-54'000	Von den Aufwendungen wurde knapp die Hälfte zurückerstattet
	Minderaufwand	-59'500	Es wurden weniger Anträge gestellt als erwartet
	Minderaufwand	-92'100	Ins Gewicht fällt für 2018 eine rückwirkende Korrektur der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland für auswärtige Bürger von Teufen (+85'000), Beiträge an arbeitsmarktliche Massnahmen (+14'300), freiwillige Fremdplatzierungen und sozialpädagogische Familienbegleitungen (-18'800), behördlich angeordnete Fremdplatzierungen (-10'900)
	Minderaufwand	-108'300	Beitrag an die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland ist tiefer ausgefallen
	Minderaufwand	-54'200	Tiefere Beiträge an die Appenzellerbahnen, Ostwind und die Postauto AG



383	Zusätzliche Abschreibungen	Mehraufwand	Diverse	2'046'200	Im Voranschlag 2018 nicht geplant
387	Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	Mehraufwand	Diverse	2'346'800	Im Voranschlag 2018 nicht geplant
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>				
400	Direkte Steuern natürliche Personen	Mehrertrag	Einkommenssteuern	2'259'100	Abweichung gegenüber Voranschlag Laufendes Jahr +2'457'700, Vorjahre -1'98'600
401	Direkte Steuern juristische Personen	Minderertrag	Vermögenssteuern	-904'500	Abweichung gegenüber Voranschlag Laufendes Jahr -9'10'300, Vorjahre +5'700
		Mehrertrag	Gewinnsteuern	43'900	Abweichung gegenüber Voranschlag Laufendes Jahr -1'6'900, Vorjahre +60'800
		Mehrertrag	Kapitalsteuern	153'700	Abweichung gegenüber Voranschlag Laufendes Jahr -1'29'700, Vorjahre +23'000
402	Übrige Direkte Steuern	Mehrertrag	Grundstückgewinnsteuern	1'267'700	Stagnierende Anzahl Handänderungen jedoch Anstieg der Verkaufswerte der Grundstücke
		Mehrertrag	Handänderungssteuern	67'100	Leicht höhere Anzahl Geschäftsfälle
		Mehrertrag	Erbschafts- und Schenkungssteuern	227'300	Erbschafts- und Schenkungssteuern sind sehr volatil
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	Mehrertrag	Regionales Betriebsamt	141'200	Höhere Anzahl Geschäftsfälle
		Mehrertrag	Schulen / Oberstufe	55'300	Anzahl Sportschüler hat sich erhöht
		Mehrertrag	Schwimmbad	48'200	Wegen der ausgezeichneten Weiterverhältnisse konnten mehr Besucher registriert werden
		Mehrertrag	Abwasserbeseitigung	63'100	Der warme Sommer hat zu mehr Wasser- und entsprechend mehr Abwasserverbrauch geführt
		Mehrertrag	Forstwirtschaft	69'200	Unerwartet grosses Auftragsvolumen für Sturmholz in Privatwälder
		Mehrertrag	Gemeindestrassen	245'300	Versicherungsentzündungen und Assekuranzentschädigungen für Unwetterschäden 2017 (+110'400) sowie Entschädigungen für Mitarbeit Gemeindeverwaltung an der Ortsdurchfahrt Teufen (+134'900)
		Mehrertrag	Wasserversorgung	56'500	Verrechnung Eigenleistungen und Planungskosten Doppelspur an Appenzeller Bahnen AG
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	Mehrertrag	Liegenschaftlichen Finanzvermögen	119'000	Anpassung an den Verkehrswert Grundstücke Bahnhof Areal Ost
		Mehrertrag	Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen	53'700	Leerstand Liegenschaft Dorf 7 (alter Bahnhof) wegen anstehenden Sanierungen aber Mehrertrag bei Belegungen Gruppenunterkunft Alpstein, Hechtremise, Lindensaal (+23'100), Festvermietung der Parkplätze in der Tiefgarage Raffisenbank an die Appenzellerbahnen während dem Umbau (+32'400)
		Mehrertrag	Regionales Betriebsamt	-79'800	Der Anteil am Geschäftsergebnis ist tiefer ausgefallen als angenommen
		Minderertrag	Luftreinhaltung und Klimaschutz	31'400	Rückverteilung Bund an CO <sub>2</sub> -Abgabe
		Mehrertrag	Ortsplanung	43'900	Kostenbeteiligungen an Ortsplanaufwand von Privaten
		Minderertrag	Forstwirtschaft	-60'200	Erschliessungsverbesserung Schutzwald wurde nicht realisiert; Kantonsbeiträge blieben daher aus
486	Ausserordentliche Transfererträge	Mehrertrag	Regionalverkehr	50'600	Rückvergütung aus Postautoaffäre

## 2.4 Fiskaliertrag

	Rechnung 2018	Vorschlag 2018	Differenz	%	Rechnung 2017
<b>Allgemeine Gemeindesteuern mit Wertberichtigungen ohne Sondersteuern</b>	<b>31'294'215.89</b>	<b>29'850'000.00</b>	<b>1'444'215.89</b>	<b>4.84</b>	<b>31'638'141.39</b>
<i>Wertberichtigungen auf Steuerforderungen</i>	-107'000.00		-107'000.00		136'000.00
<b>Total natürliche Personen</b>	<b>28'704'551.89</b>	<b>27'350'000.00</b>	<b>1'354'551.89</b>	<b>4.95</b>	<b>28'430'353.69</b>
Einkommenssteuern natürliche Personen	21'859'094.29	19'600'000.00	2'259'094.29	11.53	21'837'036.62
<i>Laufendes Jahr</i>	19'257'732.54	16'800'000.00	2'457'732.54	14.63	19'211'261.79
<i>Vorjahre</i>	2'601'361.75	2'800'000.00	-198'638.25	-7.09	2'625'774.83
Vermögenssteuern natürliche Personen	6'845'457.60	7'750'000.00	-904'542.40	-11.67	6'593'317.07
<i>Laufendes Jahr</i>	5'989'725.76	6'900'000.00	-910'274.24	-13.19	5'779'514.11
<i>Vorjahre</i>	855'731.84	850'000.00	5'731.84	0.67	813'802.96
<b>Total juristische Personen</b>	<b>2'696'664.00</b>	<b>2'500'000.00</b>	<b>196'664.00</b>	<b>7.87</b>	<b>3'071'787.70</b>
Gewinnsteuern juristische Personen	2'240'927.78	2'197'000.00	43'927.78	2.00	2'561'870.94
<i>Laufendes Jahr</i>	1'980'119.51	1'997'000.00	-16'880.49	-0.85	2'062'209.45
<i>Vorjahre</i>	260'808.27	200'000.00	60'808.27	30.40	499'661.49
Kapitalsteuern juristische Personen	455'736.22	303'000.00	152'736.22	50.41	509'916.76
<i>Laufendes Jahr</i>	402'695.79	273'000.00	129'695.79	47.51	410'463.75
<i>Vorjahre</i>	53'040.43	30'000.00	23'040.43	76.80	99'453.01
<b>Sondersteuern</b>	<b>4'570'724.20</b>	<b>3'007'000.00</b>	<b>1'563'724.20</b>	<b>52.00</b>	<b>4'793'571.00</b>
Grundstückgewinnsteuer	2'367'731.15	1'100'000.00	1'267'731.15	115.25	1'274'216.85
Handänderungssteuer	1'467'142.35	1'400'000.00	67'142.35	4.80	2'380'682.45
Erbschafts- und Schenkungssteuer	707'266.90	480'000.00	227'266.90	47.35	1'109'508.10
Hundesteuer	20'378.20	20'000.00	378.20	1.89	19'650.00
Kur- und Beherbergungstaxen	8'205.60	7'000.00	1'205.60	17.22	9'513.60
<b>Total Fiskaliertrag ohne Wertberichtigungen</b>	<b>35'971'940.09</b>	<b>32'857'000.00</b>	<b>3'114'940.09</b>	<b>9.48</b>	<b>36'295'712.39</b>

## 2.5 Übersicht Gemeinderatsentschädigung

Übersicht Gemeinderatsentschädigungen 2018 (Bruttozahlen)		Pauschalen	Sitzungsgelder	Total	Spesen pauschal
Bänziger Markus	Finanzen, Vizepräsident	10'350	5'600	15'950	2'400
Diethlem-Bruhin Katja	Betriebe und Sicherheit	9'000	8'150	17'150	2'400
Hofstetter Martin	Baubewilligung	7'200	6'750	13'950	2'400
Sigg-Bischof Pascale	Bau	14'700	17'300	32'000	2'400
Stutz Roger	Kinder- und Jugendarbeit	10'100	7'550	17'650	2'400
Sütterle Marco	Soziales (Heime)	11'850	8'600	20'450	2'400
von Burg-Hess Ursula	Bildung	12'900	10'450	23'350	2'400
Weiler Schober Beatrice	Umwelt / Kultur	12'300	8'000	20'300	2'400
<b>Gesamttotal</b>		<b>88'400</b>	<b>72'400</b>	<b>160'800</b>	<b>19'200</b>

### 3 Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen. Diese werden zudem den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

#### 3.1 Investitionsrechnung nach Artengliederung

	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5</b>	<b>3'368'612.92</b>		<b>9'180'000.00</b>		<b>3'253'959.20</b>	
<b>50</b>	<b>3'368'612.92</b>		<b>9'180'000.00</b>		<b>3'253'959.20</b>	
501	1'188'418.80		3'210'000.00		1'643'637.30	
503	1'223'185.57		3'110'000.00		809'648.57	
504	356'716.60		2'560'000.00		420'590.30	
506	299'900.00		300'000.00		173'609.75	
509	300'391.95				206'473.28	
<b>6</b>		<b>398'983.50</b>		<b>1'089'500.00</b>		<b>640'407.59</b>
<b>61</b>		<b>245'818.60</b>		<b>430'000.00</b>		<b>528'363.00</b>
613		245'818.60		430'000.00		528'363.00
<b>63</b>		<b>153'164.90</b>		<b>659'500.00</b>		<b>112'044.59</b>
632						9'775.29
634		153'164.90		262'500.00		102'269.30
635				397'000.00		102'269.30
	<b>3'368'612.92</b>	<b>398'983.50</b>	<b>9'180'000.00</b>	<b>1'089'500.00</b>	<b>3'253'959.20</b>	<b>640'407.59</b>
		<b>2'969'629.42</b>		<b>8'090'500.00</b>		<b>2'613'551.61</b>
	<b>3'368'612.92</b>	<b>3'368'612.92</b>	<b>9'180'000.00</b>	<b>9'180'000.00</b>	<b>3'253'959.20</b>	<b>3'253'959.20</b>

### 3.2 Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Eine detaillierte Übersicht über die Investitionstätigkeit mit laufenden und im Jahr 2018 abgeschlossenen Projekten sind auf Seite 61 und 62 zu finden.

<b>Ausgaben</b>					
<b>Kto.</b>	<b>Text</b>		<b>Bereich</b>	<b>Betrag</b>	<b>Begründung</b>
501	Strassen- und Verkehrswege	Minderausgaben	Appenzeller Bahnen	-188'900	Der Gemeindeanteil an die Durchmesserlinie und die Investitionsbeiträge sind abhängig vom Baufortschritt und den entsprechenden Verrechnungen
		Minderausgaben	Dorfzentrumsgestaltung	-549'000	Es waren keine Arbeiten am Verbindungsweg Ost (Bahnhof) möglich
		Minderausgaben	Beitrag an Ortsdurchfahrt	-650'000	Wegen der Verzögerung des Kreiselbaus erfolgten nur Teilzahlungen
		Minderausgaben	Wegsanierung Höchfall	-600'000	Verzögerung mit Baubewilligung
		Minderausgaben	Oberfeldstr. Nord: 2. Etappe	-130'000	Geamtbetrag zulasten Erfolgsrechnung
503	Übriger Tiefbau	Minderausgaben	Bachsaniierungen	-170'000	Vom Kantonalen Tiefbauamt wurde bisher kein weiterer Beitrag für den Feldwaldbach in Rechnung gestellt
		Minderausgaben	Wasserversorgung: GWP und weitere Projekte	-405'000	Überbauung Unteres Gremm und Schlatt-Wonnenstein sowie Leitungserneuerung Kurvenstrasse wurden wegen Einsprachen/Volksabstimmung etc. nicht ausgeführt bzw. verschoben
		Minderausgaben	Leitungersatz Teilprojekt Bahnhof/Bahnhofkreuzung	-196'500	Verzögerungen wegen Einsprachen
		Minderausgaben	Ersatz PW Sammelbüel 2	-580'000	Das Projekt wurde auf 2019 verschoben
		Minderausgaben	Erschliessung Unteres Gremm	-170'000	Abstimmung 2019
		Minderausgaben	Meteowasserkanal Schulhausstr.	-109'500	Kann im 2019 abgeschlossen werden
		Minderausgaben	Sekundarschule: Neubau Projektierung und Wettbewerb	-611'500	Im 2018 wurde der Wettbewerb durchgeführt, Erstellung Vorprojekt ist für 2019 terminiert
504	Hochbauten	Minderausgaben	Alter Kindergarten Nieder-teufen; Ersatzbau	-1'200'000	Abstimmung erfolgte am 23.09.2018, Bau im 2019 vorgesehen
		Minderausgaben	Schulhaus Blau Nieder-teufen	-161'700	Hauptarbeiten der Planung erfolgen 2019
		Minderausgaben	Beleuchtung Sporthalle Landhaus LED	-230'000	Wird mit der Sanierung Akustikdecke im 2019 umgesetzt
		Mehrausgaben	ARA Kommunikation Aussenwerke	290'500	Der im 2017 freigegebene Kredit wurde im 2018 nicht budgetiert

Eine detaillierte Übersicht über die Investitionstätigkeit mit laufenden und im Jahr 2018 abgeschlossenen Projekten sind auf Seite 61 und 62 zu finden.

#### Einnahmen

Kto.	Text		Bereich	Betrag	Begründung
613	Tiefbau	Mindereinnahmen	Abwasserbeseitigung, Anschlussgebühren 2018	-149'900	Bauvolumen war weniger hoch als erwartet
634	Investitionsbeiträge öffentliche Unternehmungen	Mindereinnahmen	Subventionen Assekuranz AR	-262'500	Projekte Unteres Gremm und Schlatt-Wonnenstein im 2018 nicht realisiert und laufende Projekte konnten noch nicht abgerechnet werden
635	Investitionsbeiträge private Unternehmungen	Mindereinnahmen	Wasserversorgung: GWP und weitere Projekte	-210'000	Überbauung Unteres Gremm und Schlatt-Wonnenstein mussten wegen der Volksabstimmung im 2019 verschoben werden
		Mindereinnahmen	Erschliessung Unteres Gremm/Anschluss Krankenhausstrasse	-187'000	Abstimmung 2019

## 4 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung stellt den Ertrag bzw. die Einnahmen (Zunahme von liquiden Mitteln) und den Aufwand bzw. die Ausgaben (Abnahme von liquiden Mitteln) in einer Periode einander gegenüber. Der Fonds «Geld» beinhaltet Kassa-, Post- und Bankguthaben (Kontokorrentkredite) sowie geldnahe Mittel. Die Geldflussrechnung zeigt als Kenngrößen den Cash Flow (+) oder Cash Drain (-) aus betrieblicher Tätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit.

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2018 Betrag	Rechnung 2017 Betrag
<b>Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung +Gewinn/-Reinverlust</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>4'000'000.00</b>
+ Ordentliche Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	1'258'539.20	1'153'190.85
+ Zusatzabschreibungen VV / Investitionsbeiträge	4'392'961.95	4'293'860.13
- Auflösung von Zusatzabschreibungen VV & Investitionsbeiträge	-380'000.00	-748'413.10
- Zu/ + Abnahme Forderungen	-68'529.31	1'697'532.64
- Zu/ + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten	55'177.15	-1'711.91
- Zu/ + Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-24'741.79	-9'076.82
- Gewinne/+ Verluste aus Verkauf FV bzw. Kursgewinne /-verluste	-94'827.00	-254'137.45
+ Zu/ - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	-1'106'229.85	1'846'991.14
+ Zu/ - Abnahme Rückstellungen	-104'200.00	-814'200.00
+ Zu/ - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-150'272.38	336'075.61
+ Zu/ - Abnahme Aufwertungsreserve	-34'250.00	351'500.00
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, div. Reservekonten des EK	722'243.70	2'359'878.54
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+Cash Flow/-Cash Drain)</b>	<b>7'465'871.67</b>	<b>14'211'489.63</b>
+ Rückzahlungen Darlehen und Beteiligungen	1'000.00	1'000.00
+ Beiträge für eigene Rechnung	153'164.90	112'044.59
<b>Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung</b>	<b>154'164.90</b>	<b>113'044.59</b>
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-3'122'794.32	-2'725'596.20
<b>Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung</b>	<b>-3'122'794.32</b>	<b>-2'725'596.20</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-2'968'629.42</b>	<b>-2'612'551.61</b>
+ Ab/ - Zunahme kurzfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-1'000'000.00	
+ Ab/ - Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-1'456'000.00	
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>-2'456'000.00</b>	
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-5'424'629.42</b>	<b>-2'612'551.61</b>
<b>Finanzierungsüberschuss(+)/- fehlbetrag(-)</b>	<b>2'041'242.25</b>	<b>11'598'938.02</b>
+ Zu/ - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten		-616'358.32
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-616'358.32</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>2'041'242.25</b>	<b>10'982'579.70</b>

## 5 Bilanz

	Bilanz 31.12.18	Bilanz 31.12.17	Zu- / Abnahme
<b>1 Aktiven</b>	<b>48'112'610.11</b>	<b>45'785'318.64</b>	<b>6'720'253.42</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>41'341'277.92</b>	<b>36'711'114.72</b>	<b>4'630'163.20</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	20'416'439.06	18'375'196.81	2'041'242.25
101 Forderungen	3'931'195.42	3'862'666.11	68'529.31
102 Kurzfristige Finanzanlagen	1'000'000.00		1'000'000.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	88'099.79	63'358.00	24'741.79
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	144'665.80	224'015.95	-79'350.15
107 Finanzanlagen	1'035'777.85	1'029'777.85	6'000.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	14'725'100.00	13'156'100.00	1'569'000.00
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>6'771'332.19</b>	<b>9'074'203.92</b>	<b>2'090'090.22</b>
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	21'151'627.67	19'831'425.45	1'320'202.22
144 Darlehen	18'000.00	19'000.00	-1'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	257'950.00	257'950.00	
146 Investitionsbeiträge	7'147'199.21	6'756'311.21	390'888.00
148 Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	-21'803'444.69	-17'790'482.74	380'000.00
<b>2 Passiven</b>	<b>-48'112'610.11</b>	<b>-41'785'318.64</b>	<b>-3'327'291.47</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>-19'445'908.95</b>	<b>-20'786'925.23</b>	<b>1'341'016.28</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	-9'714'969.19	-10'821'199.04	1'106'229.85
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-1'137'871.65	-1'288'144.03	150'272.38
205 Kurzfristige Rückstellungen		-85'000.00	85'000.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000.00	-5'000'000.00	
208 Langfristige Rückstellungen	-1'468'600.00	-1'487'800.00	19'200.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-2'124'468.11	-2'104'782.16	-19'685.95
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>-28'666'701.16</b>	<b>-20'998'393.41</b>	<b>-4'668'307.75</b>
290 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-4'714'375.49	-3'996'190.34	-718'185.15
291 Fonds	-3'679'588.32	-3'664'315.72	-15'272.60
293 Vorfinanzierungen		-30'900.00	30'900.00
295 Aufwertungsreserve		-34'250.00	34'250.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-2'272'737.35	-2'272'737.35	
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	15'000'000.00	-11'000'000.00	-4'000'000.00
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>4'000'000.00</b>	<b>3'392'961.95</b>



## 6 Anhang

### 6.1 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

#### Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Rechnung und der Voranschlag wurden in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Bestimmungen des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes vom 04.06.2012 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung ohne Abweichungen umgesetzt.

#### Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammen hängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt; der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammen hängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Die **Geldflussrechnung** stellt die Geldflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.

Die **Bilanz** weist auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offen gelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung

und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

#### Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

##### Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

##### Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen werden durch

entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum **Nominalwert** bilanziert

### Kurzfristige Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

### Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswerte in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsänderungen werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital gutgeschrieben bzw. belastet.

### Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Unüberbaute Grundstücke	keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	25 Jahre
Tiefbauten	
– Strassen	40 Jahre
– Kanalbauten	40 Jahre
– Brücken	40 Jahre
– Investitionsbeiträge	40 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4 Jahre
Informatik	
– Hardware	3 Jahre
– Software	5 Jahre

Wird eine Anschaffung getätigt, die die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

### Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Die Aktivierungsgrenze für Investitionsbeiträge beträgt CHF 100'000.

### Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Auch Handänderungs- und Erbschaftssteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht. Ausgenommen sind die Grundstückgewinnsteuern, welche bei Zahlungseingang verbucht werden.

## 6.2 Anlagespiegel Finanzvermögen

Nr.	Beschreibung	Buchwert 01.01.18	Zugang/Abgang in Periode	Buchwert 31.12.18
<b>TOTAL</b>		<b>14'185'877.85</b>		<b>15'760'877.85</b>
ANL0124	Raiffeisenbank Appenzell	200.00	1'575'000.00	200.00
ANL0125	Appenzeller Volkskundemuseum Stein	20'000.00		20'000.00
ANL0126	Genossenschaft Alterssiedlung	100'000.00		100'000.00
ANL0128	Konzert und Theater St. Gallen	20'100.00		20'100.00
ANL0129	Sportschule Appenzellerland AG Teufen	10'000.00		10'000.00
ANL0132	Schweiz. Bibliotheksdienst, Bern	500.00		500.00
ANL0158	Appenzellerland Tourismus AG		6'000.00	6'000.00
	<b>Aktien und Anteilscheine: Bilanz 1070</b>	<b>150'800.00</b>	<b>6'000.00</b>	<b>156'800.00</b>
ANL0117	Grundpfandversichertes Darlehen SSZ	880'000.00		880'000.00
ANL0119	Notkredit SSZ	48'977.85		48'977.85
ANL0120	Kinderkrippe Chäferfäsch	27'500.00		27'500.00
ANL0121	Appenzellerland Sport AG	64'000.00		64'000.00
ANL0117	Werberichtigung SSZ	-50'000.00		-50'000.00
ANL0120	Werberichtigung Chäferfäsch	-27'500.00		-27'500.00
ANL0121	Werberichtigung Appenzellerland Sport AG	-64'000.00		-64'000.00
	<b>Verzinsliche Anlagen: Bilanz 1071</b>	<b>878'977.85</b>		<b>878'977.85</b>
ANL0044	Weiden: Wiese	1'403'000.00		1'403'000.00
ANL0045	Einsamkeit: Wiese, Wald	56'000.00		56'000.00
ANL0046	Krankenhausstrasse: Wiese	227'000.00		227'000.00
ANL0047	Wellenrütli: Wiese	57'000.00		57'000.00
ANL0048	Allmenweg Speicher (Quellschutzgebiet)	95'700.00		95'700.00
ANL0112	Schönenbühl: Weg, Wiese, Weide, Wald	37'400.00		37'400.00
ANL0113	Haslenstrasse: Wiese	23'000.00		23'000.00
ANL0133	Baurecht Stiftung Roth-Haus	503'000.00		503'000.00
ANL0134	Baurecht Stiftung Waldheim	902'000.00		902'000.00
ANL0114	Baurecht Genossenschaft Schiesssportzentrum	20'000.00		20'000.00
ANL0156	Speicherstrasse GB 127 / Ebni GB 1672 *		1'569'000.00	1'569'000.00
	<b>Grundstücke: Bilanz 1080</b>	<b>3'324'100.00</b>	<b>1'569'000.00</b>	<b>4'893'100.00</b>

\* Kaufpreis: CHF 1'450'000 – Verkehrswert: CHF 1'569'000 (Bahnhof Areal Ost)

Nr.	Beschreibung	Buchwert 01.01.18	Zugang/Abgang in Periode	Buchwert 31.12.18
ANL0030	Altes Feuerwehrhaus Steinegg Platz	124'000.00		124'000.00
ANL0033	Wohnhaus + Betriebsgebäude Schönenbüel	525'000.00		525'000.00
ANL0034	Wohnhaus Schönenbüel 701	532'000.00		532'000.00
ANL0035	Wohnhaus Hauptstrasse 65	379'000.00		379'000.00
ANL0036	Wohnhaus Oberfeld	193'000.00		193'000.00
ANL0037	Wohnhaus Hautetenstrasse Bäumli 818	186'000.00		186'000.00
ANL0038	Wohnhaus Hautetenstrasse Bäumli 1181	548'000.00		548'000.00
ANL0039	Wohnhaus Einsamkeit	561'000.00		561'000.00
ANL0040	Wohnhaus Bächlistrasse 23	410'000.00		410'000.00
ANL0041	Wohnhaus Gremmstrasse 7	473'000.00		473'000.00
ANL0042	Altes Feuerwehrhaus Niederteufen	83'000.00		83'000.00
ANL0043	Wohnhaus Bächlistrasse 6	400'000.00		400'000.00
ANL0051	Wohnhäuser Friedhofstrasse 7/7a	4'309'000.00		4'309'000.00
ANL0115	Wohnhaus Sommerhütten	448'000.00		448'000.00
ANL0145	Haus Bächli	661'000.00		661'000.00
<b>Gebäude: Bilanz 1084</b>		<b>9'832'000.00</b>		<b>9'832'000.00</b>

## 6.3 Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Nr.	Beschreibung	Buchwert 01.01.18	Zugang/ Abgang in Periode	Buchwert 31.12.18 vor Abschreibungen	Abschreibungen 2018	Buchwert 31.12.18 inkl. Zusätzliche Abschreibungen	Zusätzliche Abschreibungen Stand 01.01.2018	Zusätzliche Ab- schreibungen / Bildung / Auflösung 2018	Zusätzliche Abschreibungen Stand 31.12.2018	Buchwert 31.12.18 inkl. zusätzliche Abschreibungen
<b>TOTAL</b>		<b>26'864'686.66</b>	<b>2'968'629.42</b>	<b>29'833'316.08</b>	<b>-1'258'539.20</b>	<b>28'574'776.88</b>	<b>-17'790'482.74</b>	<b>-4'012'961.95</b>	<b>-21'803'444.69</b>	<b>6'771'332.19</b>
ANL0021	Gemeindestrassen bis 2013	2'271'155.80		2'271'155.80	-76'000.00	2'195'155.80	-2'271'155.80	76'000.00	-2'195'155.80	
ANL0109	Gemeindestrassen	131'160.65	-70'631.60	60'529.05	-9'550.50	50'978.55				50'978.55
<b>Gemeindestrassen: Bilanz 1401</b>		<b>2'402'316.45</b>	<b>-70'631.60</b>	<b>2'331'684.85</b>	<b>-85'550.50</b>	<b>2'246'134.35</b>	<b>-2'271'155.80</b>	<b>76'000.00</b>	<b>-2'195'155.80</b>	<b>50'978.55</b>
ANL0049	Wasserversorgung bis 2013	895'380.32		895'380.32	-36'000.00	859'380.32				859'380.32
ANL0147.150	Wasserversorgung ab 2014	1'047'081.98	55'098.82	1'102'180.80	-50'000.00	1'052'180.80				1'052'180.80
<b>Wasserbau: Bilanz 1402</b>		<b>1'942'462.30</b>	<b>55'098.82</b>	<b>1'997'561.12</b>	<b>-86'000.00</b>	<b>1'911'561.12</b>				<b>1'911'561.12</b>
ANL0056	ARA Erschliessungen ab 2018		-114'461.67	-114'461.67		-114'461.67				-114'461.67
ANL0097	Sportanlage Landhaus	1'091'010.87		1'091'010.87	-66'326.30	1'024'684.57	-637'010.87	-387'673.70	-1'024'684.57	
<b>Übrige Tiefbauten: Bilanz 1403</b>		<b>1'091'010.87</b>	<b>-114'461.67</b>	<b>976'549.20</b>	<b>-66'326.30</b>	<b>910'222.90</b>	<b>-637'010.87</b>	<b>-387'673.70</b>	<b>-1'024'684.57</b>	<b>-114'461.67</b>
ANL0005	Alter Bahnhof Dorf 7	269'628.42		269'628.42	-15'000.00	254'628.42	-269'628.42	15'000.00	-254'628.42	
ANL0006	Friedhofanlage Bächli bis 2013	249'944.75		249'944.75	-13'000.00	236'944.75	-249'944.75	13'000.00	-236'944.75	
ANL0111	Friedhofanlage Bächli	365'740.00		365'740.00	-17'183.60	348'556.40		-348'556.40	-348'556.40	
ANL0007	Schulanlage Niederter- fen blau bis 2013	237'799.80		237'799.80	-15'000.00	222'799.80	-237'799.80	15'000.00	-222'799.80	
ANL0009	ARA Gmünden bis 2013	160'662.92		160'662.92	-15'000.00	145'662.92				145'662.92
ANL0010	Haus Unteres Gremm bis 2013	7'572'808.87		7'572'808.87	-474'000.00	7'098'808.87	-6'180'171.44	-9'18'637.43	-7'098'808.87	
ANL0071	Haus Unteres Gremm	57'428.25		57'428.25	-4'000.00	53'428.25				53'428.25
ANL0011	Haus Lindenhügel bis 2013	215'449.10		215'449.10	-12'000.00	203'449.10	-215'449.10	12'000.00	-203'449.10	
ANL0069	Haus Lindenhügel	46'634.45		46'634.45	-3'000.00	43'634.45				43'634.45
ANL0013	Zeughaus	3'453'532.18		3'453'532.18	-182'000.00	3'271'532.18	-3'453'532.18	182'000.00	-3'271'532.18	
ANL0015	Werkhof Tiefbau Bäch- listrasse	82'580.89		82'580.89	-5'000.00	77'580.89	-82'580.89	5'000.00	-77'580.89	
ANL0052	Hallestelle Niederterfen	169'118.30		169'118.30	-9'000.00	160'118.30	-169'118.30	9'000.00	-160'118.30	
ANL0093	Photovoltaik (Korrektur Bilanzkonto 1409)	101'028.00	-101'028.00							
<b>Hochbauten: Bilanz 1404</b>		<b>12'982'355.93</b>	<b>-101'028.00</b>	<b>12'881'327.93</b>	<b>-764'183.60</b>	<b>12'117'144.33</b>	<b>-10'858'224.88</b>	<b>-1'016'193.83</b>	<b>-11'874'418.71</b>	<b>242'725.62</b>

Nr.	Beschreibung	Buchwert 01.01.18	Zugang/ Abgang in Periode	Buchwert 31.12.18 vor Abschreibungen	Abschreibungen 2018	Buchwert 31.12.18 inkl. Zusätzliche Abschreibungen	Zusätzliche Abschreibungen Stand 01.01.2018	Zusätzliche Ab- schreibungen Bildung / Auflösung 2018	Zusätzliche Abschreibungen Stand 31.12.2018	Buchwert 31.12.18 inkl. zusätzliche Abschreibungen
ANL0024	Waldgrundstücke	27'766.30		27'766.30	-2'000.00	25'766.30				25'766.30
<b>Waldungen: Bilanz 1405</b>		<b>27'766.30</b>		<b>27'766.30</b>	<b>-2'000.00</b>	<b>25'766.30</b>				<b>25'766.30</b>
ANL0028	Fahrzeug Tiefbau	173'609.75	299'900.00	473'509.75	-44'000.00	429'509.75				429'509.75
<b>Mobilien: Bilanz 1406</b>		<b>173'609.75</b>	<b>299'900.00</b>	<b>473'509.75</b>	<b>-44'000.00</b>	<b>429'509.75</b>				<b>429'509.75</b>
ANL0151	Projekte Tiefbau / Dorf- zentrumsgestaltung	205'575.55	575'162.40	780'737.95		780'737.95				780'737.95
ANL0147-148	Projekte Wasserver- sorgung	538'772.06	747'722.06	1'286'494.12		1'286'494.12				1'286'494.12
	Sekundarschule / Niederteufen		356'716.60	356'716.60		356'716.60				356'716.60
ANL0165	ARA Gmünden Kommu- nikation Aussenwerke (Korrektur Bilanzkonto 1409)		58'771.99	349'277.09		349'277.09				349'277.09
ANL0165	ARA Gmünden Kommu- nikation Aussenwerke		290'505.10							
ANL0161-164	ARA Erschliessungen/ Sanierungen		94'255.86	94'255.86		94'255.86				94'255.86
ANL0019	Beitrag Ortsdurchfahrt		100'000.00	100'000.00		100'000.00				100'000.00
ANL0155	Bachsanierungen ab 2018		90'000.00	90'000.00		90'000.00				90'000.00
<b>Anlagen im Bau: Bilanz 1407</b>		<b>744'347.61</b>	<b>2'313'134.01</b>	<b>3'057'481.62</b>		<b>3'057'481.62</b>				<b>3'057'481.62</b>
ANL0093	Photovoltaik (Korrektur Bilanzkonto 1403)		101'028.00	62'501.85		62'501.85			62'501.85	62'501.85
ANL0093	Photovoltaik		-38'526.15							
ANL0093	ARA Gmünden (Korrektur Bilanzkonto 1407)	59'250.79	-58'771.99	478.80	-478.80					
ANL0096	Sportanlage Landhaus	408'305.45		408'305.45	-17'000.00	391'305.45		-391'305.45		
<b>Übrige Sachanlagen: Bilanz 1409</b>		<b>467'556.24</b>	<b>3'729.86</b>	<b>471'286.10</b>	<b>-17'478.80</b>	<b>453'807.30</b>		<b>-391'305.45</b>	<b>-391'305.45</b>	<b>62'501.85</b>
ANL0139	Dörrverein Teufen und Umgebung	19'000.00	-1'000.00	18'000.00		18'000.00				18'000.00
<b>Darlehen: Bilanz 1446</b>		<b>19'000.00</b>	<b>-1'000.00</b>	<b>18'000.00</b>		<b>18'000.00</b>				<b>18'000.00</b>
ANL0116	Regionale Wasserver- sorgung RWSG	201'700.00		201'700.00		201'700.00				201'700.00
ANL0122	AR Informatik AG	56'250.00		56'250.00		56'250.00				56'250.00
<b>Beteiligungen: Bilanz 1454</b>		<b>257'950.00</b>		<b>257'950.00</b>		<b>257'950.00</b>				<b>257'950.00</b>

ANL0019	Staatsstrassen	800'098.92		800'098.92	-26'000.00	774'098.92		-774'098.92	-774'098.92		
ANL0022	Brückensanierungen	285'945.75		285'945.75	-9'000.00	276'945.75		-74'802.05	-74'802.05		202'143.70
ANL0023/138	Bachsantierungen bis 2016	646'175.35		646'175.35	-19'000.00	627'175.35					627'175.35
	<b>Investitionsbeiträge: Bilanz 1461</b>	<b>1'732'220.02</b>		<b>1'732'220.02</b>	<b>-54'000.00</b>	<b>1'678'220.02</b>		<b>-848'900.97</b>	<b>-848'900.97</b>		<b>829'319.05</b>
ANL0016	AB Durchmesselinie	2'410'823.00	331'789.00	2'742'612.00	-65'000.00	2'677'612.00	-1'410'823.00	-1'266'789.00	-2'677'612.00		
ANL0017	AB Investitionsbeiträge	723'611.00	252'099.00	975'710.00	-21'000.00	954'710.00	-723'611.00	-231'099.00	-954'710.00		
ANL0018/58	AB Bahnübergänge	1'654'775.50		1'654'775.50	-46'000.00	1'608'775.50	-1'654'775.50	46'000.00	-1'608'775.50		
	<b>Investitionsbeiträge: Bilanz 1464</b>	<b>4'789'209.50</b>	<b>583'888.00</b>	<b>5'241'097.50</b>	<b>-132'000.00</b>	<b>5'241'097.50</b>	<b>-3'789'209.50</b>	<b>-1'451'888.00</b>	<b>-5'241'097.50</b>		
ANL0020	Privatstrassen	234'881.69		234'881.69	-7'000.00	227'881.69	-234'881.69	7'000.00	-227'881.69		
	<b>Investitionsbeiträge: Bilanz 1465</b>	<b>234'881.69</b>		<b>234'881.69</b>	<b>-7'000.00</b>	<b>227'881.69</b>	<b>-234'881.69</b>	<b>7'000.00</b>	<b>-227'881.69</b>		

## 6.4 Anlagespiegel nach Anlagenhauptklassen

	Total	Finanzvermögen		Verwaltungsvermögen			
		Finanzanlagen 107	Sachanlagen FV 108	Sachanlagen 140	Darlehen 144	Beteiligungen, Grundkapi- talien 145	Investitions- beiträge 146
<b>Anschaffungskosten</b>							
<b>Stand per 01.01.2018</b>	50'987'390.27	1'029'777.85	13'156'100.00	29'229'787.84	19'000.00	257'950.00	7'294'774.58
Zugänge	4'544'629.42	6'000.00	1'569'000.00	2'385'741.42			583'888.00
Abgänge/Verkäufe	-1'000.00			-1'000.00			
<b>Stand per 31.12.2018</b>	55'531'019.69	1'035'777.85	14'725'100.00	31'615'529.26	18'000.00	257'950.00	7'878'662.58
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>							
<b>Stand per 01.01.2018</b>	-9'936'825.76			-9'398'362.39			-538'463.37
Planmässige Abschreibungen	-1'258'539.20			-1'065'539.20			-193'000.00
<b>Stand per 31.12.2018</b>	-11'195'364.96			-10'463'901.59			-731'463.37
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	44'335'654.73	1'035'777.85	14'725'100.00	21'151'627.67	18'000.00	257'950.00	7'147'199.21
<b>Kumulierte Zusätzliche Abschreibungen</b>							
<b>Stand per 01.01.2018</b>	-17'790'482.74			-13'766'391.55			
Zusätzliche Abschreibungen	-4'392'961.95			-2'046'172.98			
Auflösung Abschreibungen	380'000.00			327'000.00			53'000.00
<b>Stand per 31.12.2018</b>	-21'803'444.69			-15'485'564.53			
<b>Nettowert per 31.12.2018</b>		1'035'777.85	14'725'100.00	5'666'063.14	18'000.00	257'950.00	829'319.05
<b>Total</b>	<b>22'532'210.04</b>	<b>15'760'877.85</b>			<b>6'771'332.19</b>		



## 6.5 Rückstellungsspiegel

Konto	Stand per 31.12.2017	Veränderung	Stand per 31.12.2018	Kommentar
<b>205</b>	<b>85'000.00</b>	<b>-85'000.00</b>		
<b>Total Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>85'000.00</b>	<b>-85'000.00</b>		
2059.00	85'000.00	-85'000.00		Auflösung Mutmassliche MWST-Nachbelastung 2013-2017 Haus Unteres Gremm
<b>208</b>	<b>1'487'800.00</b>	<b>-19'200.00</b>	<b>1'468'600.00</b>	
2089.00	1'487'800.00	-19'200.00	1'468'600.00	Anpassung Rückstellung

## 6.6 Beteiligungsspiegel Finanzvermögen

### Aktien

Name	Tätigkeit	Gesamtkapital	Anzahl	Nominalwert	Anschaffungswert	Buchwert
Appenzellerland Sport AG Teufen	Betrieb einer Sportschule	150'000.00	10	1'000.00	10'000.00	10'000.00
Appenzellerland Tourismus AG	Tourismusförderung	397'000.00	6	1'000.00	6'000.00	6'000.00

### Anteilscheine

Name	Tätigkeit	Gesamtkapital	Anzahl	Nominalwert	Anschaffungswert	Buchwert
Raiffeisenbank Appenzell	Bankgeschäfte	keine Angaben	1	200.00	200.00	200.00
Appenzeller Volkskundemuseum Stein	Zentrum für bäuerliches Leben und Volkskunst im Appenzellerland	keine Angaben	200	100.00	20'000.00	20'000.00
Genossenschaft für Brennstofflagerhaltung	Bereitstellung von Tankraum für die Lagerung von Heizöl vorräten	keine Angaben	38	1.00	38.00	0.00
Genossenschaft Alterssiedlung Teufen	Beschaffung von Alters- und anderen Wohnungen zu mässigen Mietzinsen	keine Angaben	10	10'000.00	100'000.00	100'000.00
Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen	Kulturförderung	2'254'200.00	201	100.00	20'100.00	20'100.00
Schweiz. Bibliotheksdienst, Bern	Förderung als Selbsthilfeorganisation des Bibliothekswesens	keine Angaben	1	500.00	500.00	500.00

## 6.7 Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen

## Aktien

Name	Tätigkeit	Gesamtkapital	Anzahl	Nominalwert	Anschaffungswert	Buchwert
Regionale Wasserversorgung RWSG AG	Versorgung der Bevölkerung mit Trink-, Brauch- und Löschwasser	40'000'000.00	45	10'000.00	450'000.00	201'700.00
IG GIS AG	Sicherstellung eines effizienten, kostengünstigen und bedarfsgerechten Betriebs eines geografischen Informationssystems (GIS) im Auftrag der beteiligten Kantone sowie deren Gemeinden	110'000.00	25	10.00	250.00	0.00
Appenzeller Bahnen AG	Förderung öffentlicher Verkehr	15'600'000.00	200'725	1.00	200'725.00	0.00
AR Informatik AG	Dienstleistungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie für den Kanton und die Gemeinden	1'500'000.00	45	1'250.00	56'250.00	56'250.00



	Stand 01.01.2018	Spezialfinanzierungen		Fonds		Vorfinanzie- rungen	Aufwertungs- reserve	Neubewer- tungsreserve	Jahresergebnis	Stand 31.12.2018
		Einlage	Entnahme	Einlage	Entnahme					
<b>293 Vorfinanzierungen</b>	<b>30'900.00</b>					<b>-30'900.00</b>				
Rückfinanzierung Wär- meverbund	30'900.00					-30'900.00				
<b>295 Aufwertungsreserve</b>	<b>34'250.00</b>						<b>-34'250.00</b>			
Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	34'250.00						-34'250.00			
<b>296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen</b>	<b>2'272'737.35</b>									<b>2'272'737.35</b>
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'272'737.35									2'272'737.35
<b>299 Bilanzüberschuss/-fehl- betrag</b>	<b>15'000'000.00</b>								<b>3'000'000.00</b>	<b>18'000'000.00</b>
Jahresergebnis									3'000'000.00	3'000'000.00
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	11'000'000.00								4'000'000.00	15'000'000.00
Gewinn / Verlust 2017	4'000'000.00								-4'000'000.00	
<b>Total</b>	<b>24'998'393.41</b>	<b>780'981.80</b>	<b>-62'796.65</b>	<b>75'651.10</b>	<b>-60'378.50</b>	<b>-30'900.00</b>	<b>-34'250.00</b>		<b>3'000'000.00</b>	<b>28'666'701.16</b>

## 6.9 Verzeichnis der Verpflichtungskredite

	Konto	Abstimmung vom	beanspruchter Kredit	bewilligter Kredit	Zusatzkredit	Restkredit	Genehmigung Gemeinderat
<b>Hochbau</b>							
Sekundarschule: Neubau/Umbau Projektierung und Wettbewerb	IR HS0001	04.03.2018	288'449.50	900'000.00		611'550.50	
Abbruch und Neubau Wohnhaus Schönenbüel	ER 9630.3430.50	10.06.2018	117'057.30	800'000.00		682'942.70	
Alter Kindergarten Niederteufen: Ersatzbau	IR HS0002	23.09.2018		1'580'000.00		1'580'000.00	
<b>Tiefbau</b>							
Bubnütli: Belageinbau und Instandstellung Schäftlissegg	IR TB0093 ER 6150.3141.00	03.04.0216	434'231.90	600'000.00		165'768.10	
<b>Wasserversorgung</b>							
Hauptreservoir Schwendi	IR WV0010	24.09.2017	1'050'370.42	1'770'000.00		719'629.58	

## 6.10 Verzeichnis der Objektkredite

	Konto	Kreditfreigabe Gemeinderat	Kreditfreigabe	Stand per 01.01.2018	Zugang/ Abgang	Stand per 31.12.2018	Offener Kredit	Genehmigung Gemeinderat
<b>Hochbau</b>								
Sanierung Intergraldach Schulhaus Landhaus	PV0001 / 7690	GR 2017	110'000.00	101'028.00	-38'526.15	62'501.85	47'498.15	GR 2018
<b>Tiefbau</b>								
Rahmenkredit Sanierung Bächlistrasse (3. Etappe pendent Wasserbau)	1.3305.501.00	GR 2010	1'075'000.00	568'429.00		568'429.00	506'571.00	
Umlegung Chatzenbach Schiesssportzentrum	INW00011 / 6150	GR 2012	293'000.00	271'616.20		271'616.20	21'383.80	
Aussensportanlage Landhaus, Beleuchtung Hauptplatz LED	BS0060 / 3410	GR 2016	220'000.00	164'513.35		164'513.35	55'486.65	GR 2018
Aussensportanlage Landhaus, Sanierung Hauptplatz Naturrasen	BS0089 / 3410	GR 2016	253'000.00	243'792.10		243'792.10	9'207.90	GR 2018
Dorfzentrumsgestaltung: Projektierungskredit	DZ0001.01 / 6150	GR 2018	230'000.00		156'302.25	156'302.25	73'697.75	

<b>Objektkredite per 31.12.2018</b>	<b>Konto</b>	<b>Kreditfreigabe Gemeinderat</b>	<b>Kreditfreigabe</b>	<b>Stand per 01.01.2018</b>	<b>Zugang/ Abgang</b>	<b>Stand per 31.12.2018</b>	<b>Offener Kredit</b>	<b>Genehmigung Gemeinderat</b>
Realisierung Park+Ride-Parkplätze/Velobstell- anlagen	DZ0001.02 / 6150	GR 2018	56'000.00		10'656.85	10'656.85	45'343.15	
Korrektion Hätschenstich	TB0003 / 6150	GR 2018	341'000.00		326'914.45	326'914.45	14'085.55	
Oberfeldstrasse Nord: 2. Etappe Instandstellung	TB0012 / 6150	GR 2018	130'000.00				130'000.00	
<b>Wasserversorgung</b>								
Ersatz Betriebsleitsystem und EMSL-Installationen	WV0096 / 7101	GR 2016	323'000.00	264'549.21	-26'890.14	237'659.07	85'340.93	
Neubau Ringleitung Schlipf-Schlipfweg	WV0114 / 7101	GR 2017	155'000.00	167'132.76	-22'641.64	144'491.12	10'508.88	GR 2018
Erneuerung Reservoirhauptleitung Schlipf-Hirschen	WV0115 / 7101	GR 2017	335'000.00	313'588.14	-44'428.09	269'160.05	65'839.95	GR 2018
Leitungersatz Teilprojekt Bahnhof/Bahnhof- kreuzung	WV0116 / 7101	GR 2018	340'000.00		-1'535.37	-1'535.37	65'839.95	
<b>Abwasserbeseitigung</b>								
Abwassertechnische Sanierung Kurvenstrasse Süd	AR0101 / 7201	GR 2016	310'000.00	29'936.99		29'936.99	280'063.01	
Kommunikation Aussenwerke	AR0108 / 7201	GR 2017	412'000.00	58'771.99	290'505.10	349'277.09	62'722.91	
Umlegung Schmutzwasserkanal Liebegg	AR01R05 / 7201	USK 2018	31'000.00		6'338.58	6'338.58	24'661.42	
Kanalsanierungen Dorf Süd	AR01R06 / 7201	USK 2018	90'000.00		57'429.21	57'429.21	32'570.79	
Neubau Meteorwasserkanal Schulhausstrasse Niederteufen	AR01R07 / 7201	USK 2018	139'000.00		29'520.71	29'520.71	109'479.29	
KanalErsatz Unteres Hörli Dorf	AR01R08 / 7201	USK 2018	17'500.00		967.36	967.36	16'532.64	
Sanierung Steinwischensstrasse	AR01R01 / 7201	USK 2017	85'000.00	80'381.17	3'997.26	84'378.43	621.57	GR 2018
Leitungersatz Schmutzwassererhaltung Brand- tobelstrasse	AR01R03 / 7201	USK 2017	35'000.00	27'602.54		27'602.54	7'397.46	GR 2018

## 6.11 Gewährleistungsspiegel und Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im **Gewährleistungsspiegel** werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen).

Per 31. Dezember 2018 bestehen keine Eventualverpflichtungen.

Ebenfalls gab es nach dem Bilanzstichtag keine sonstigen Ereignisse mit einem wesentlichen Einfluss auf die zukünftige finanzielle Lage.

## 6.12 Kreditüberschreitungen

Gestützt auf Art. 15 des Kant. Finanzhaushaltsgesetzes sind Kreditüberschreitungen unter bestimmten Voraussetzungen möglich:

Art. 15 d) Kreditüberschreitungen

<sup>1</sup> Im Voranschlag nicht vorgesehene Ausgaben können der Jahresrechnung ohne Einholung eines Nachtragskredites belastet werden, sofern eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- a) es handelt sich um eine gebundene Ausgabe;
- b) das Geschäft erträgt ohne nachteilige Folgen für das Gemeinwesen keinen Aufschub;
- c) den Ausgaben stehen im gleichen Rechnungsjahr entsprechende sachbezogene Einnahmen gegenüber;
- d) die Ausgabe ist geringfügig und liegt innerhalb der Kompetenzen des jeweiligen Organs.

<sup>2</sup> Regierungsrat und Gemeinderat orientieren mit der Jahresrechnung über wesentliche Kreditüberschreitungen.

Der Gemeinderat informiert über nachfolgende wesentliche Kreditüberschreitungen:

Konto	CHF	
<b>Erfolgsrechnung</b>		
0220.3091.00	32'950.00	Gemeindeverwaltung: Personalwerbung
0220.3841.00	19'400.00	Abschluss/Korrektur eines Nachlasses aus dem Jahr 2013
1400.3130.00	40'200.00	Korrektur: Aufwand und Ertrag werden in der gleichen Funktion verbucht
2120.3020.00	83'700.00	Primarschule: Erhöhter Bedarf an Pensen von Lehrpersonen
2120.3020.20	17'300.00	Primarschule: Erhöhter Einsatz von Klassenassistenten
2170.3144.00	60'700.00	Schulleiterwechsel und Anpassung Stellenprozente Schuladministration
3421.3130.00	25'000.00	Schwimmbad: Betreuung Eintrittskassen
3422.3144.00	46'700.00	Schwimmbad-Restaurant: Einmalige Anpassung Infrastruktur im Eingangsbereich
4120.3010.00	282'500.00	Heimleiterwechsel mit paralleler Führung; Korrekturen Buchungen unter beiden Heimen sowie Wertberichtigungen bei Ferien- und Überzeiten
4120.3199.00	23'900.00	Fachliche Unterstützung Überprüfung Taxen und Altersstrategie
4210.3636.00	40'900.00	Betriebsbeitrag Spitex
5730.3611.10	174'500.00	Unterbringung Personen aus Asylbereich

## 6.13 Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen ermöglichen die Beurteilung der finanziellen Lage einer Gemeinde. Ein Vergleich über mehrere Jahre liefert wichtige Hinweise und Entscheidungshilfen für die finanzielle Führung. Aber auch ein Vergleich der Kennzahlen mit anderen Gemeinden und Städten (Benchmarking) kann wichtige Informationen vermitteln. Von grossem Interesse sind die Kennzahlen zudem für die Beurteilung der

Bonität durch die Geldgeber der Gemeinde, weil diese bei der Festlegung der Konditionen ausschlaggebend sind. Zur Steuerung werden die Finanzkennzahlen gemäss Art. 22 FHG verwendet. Es wird unterschieden zwischen Kennzahlen erster und zweiter Priorität. Diese werden durch weitere, bereits in der Gemeinde etablierte Kennzahlen, ergänzt.

1. Priorität	Rechnung 2018	Rechnung 2017
<b>Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)</b>	<b>-60.87%</b>	<b>-43.87%</b>
Nettoschuld I (NS)	-21'895'368.97	-15'924'189.49
Fiskalertrag (FE)	35'971'940.09	36'295'712.39
<b>Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)</b>	<b>301.04%</b>	<b>377.43%</b>
Selbstfinanzierung (SF)	8'939'808.90	9'864'430.49
Nettoinvestitionen (NI)	2'969'629.42	2'613'551.61
<b>Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)</b>	<b>0.14%</b>	<b>0.14%</b>
Nettozinsaufwand (NZA)	80'462.53	79'495.65
Laufender Ertrag (LE)	55'659'523.19	56'288'254.56

### Aussage und Interpretation

Der **Nettoverschuldungsquotient** sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100% werden als gut, Werte zwischen 100% und 150% als genügend bezeichnet.

Durch die Berechnung des **Selbstfinanzierungsgrades** lässt sich feststellen, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine

Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Mittelfristig sollte ein Wert von 100% resultieren.

Der **Zinsbelastungsanteil** gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4% als gut gilt.



2. Priorität	Rechnung 2018	Rechnung 2017
<b>Nettoschuld I (Nettovermögen = -)</b>	<b>-21'895'368.97</b>	<b>-15'924'189.49</b>
Fremdkapital	19'445'908.95	20'786'925.23
Finanzvermögen	-41'341'277.92	-36'711'114.72
<b>Nettoschuld II (Nettovermögen = -)</b>	<b>-22'171'318.97</b>	<b>-16'201'139.49</b>
Verwaltungsvermögen	6'771'332.19	9'074'203.92
Darlehen und Beteiligungen	-275'950.00	-276'950.00
Eigenkapital	-28'666'701.16	-24'382'035.09
Passivierte Investitionsbeiträge		-616'358.32
<b>Einwohnerzahl</b>	<b>6'280</b>	<b>6'277</b>
Nettoschuld I pro Einwohner	-3'486.52	-2'536.91
Nettoschuld II pro Einwohner	-3'530.46	-2'581.03
<b>Kapitaldienstanteil (KD / LE)</b>	<b>2.41%</b>	<b>2.19%</b>
Kapitaldienst (KD)	1'339'001.73	1'232'686.50
Laufender Ertrag (LE)	55'659'523.19	56'288'254.56
<b>Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)</b>	<b>16.06%</b>	<b>17.52%</b>
Selbstfinanzierung (SF)	8'939'808.90	9'864'430.49
Laufender Ertrag (LE)	55'659'523.19	56'288'254.56
<b>Investitionsanteil (BI / GA)</b>	<b>6.81%</b>	<b>6.60%</b>
Bruttoinvestitionen (BI)	3'368'612.92	3'253'959.20
Gesamtausgaben (GA)	49'459'267.11	49'302'163.08
<b>Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)</b>	<b>26.44%</b>	<b>28.11%</b>
Bruttoschulden (BS)	14'714'969.19	15'821'199.04
Laufender Ertrag (LE)	55'659'523.19	56'288'254.56

### Aussage und Interpretation

Die **Nettoschuld je Einwohner** sagt aus, wie hoch die Schuldenbelastung pro Kopf ist. Nettoschulden pro Kopf bis CHF 3'000 gelten als geringe bis mittlere Verschuldung.

Der **Kapitaldienstanteil** ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei bis 15% als tragbare Belastung beschrieben wird.

Der **Selbstfinanzierungsanteil** gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20% bezeichnet man als gut, Ergebnisse unter 10% als schlecht.

Der **Investitionsanteil** zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20% spricht man von einer starken Investitionstätigkeit.

Mit Hilfe des **Bruttoverschuldungsanteils** lässt sich beurteilen, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den Erträgen steht. Ein Bruttoverschuldungsanteil bis 100% gilt als gut. Liegt die Kennzahl auf über 150%, ist sie als schlecht einzustufen.

## 6.14 Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung

	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>4'646'635.85</b>	<b>864'741.45</b>	<b>5'091'300.00</b>	<b>800'300.00</b>	<b>4'838'438.13</b>	<b>995'737.11</b>
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>6'13'116.75</b>	<b>1'500.00</b>	<b>657'400.00</b>		<b>663'840.03</b>	<b>250.00</b>
Nettoergebnis		611'616.75		657'400.00		663'590.03
011 Legislative	93'017.90		115'400.00		130'270.33	
012 Exekutive	520'098.85	1'500.00	542'000.00		533'569.70	250.00
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>4'033'519.10</b>	<b>863'241.45</b>	<b>4'433'900.00</b>	<b>800'300.00</b>	<b>4'174'598.10</b>	<b>995'487.11</b>
Nettoergebnis		3'170'277.65		3'633'600.00		3'179'110.99
021 Finanz- und Steuerverwaltung	338'439.61	19'785.84	365'200.00	9'800.00	396'765.23	58'955.21
022 Übrige allgemeine Dienste	2'955'146.05	221'984.17	3'321'500.00	198'200.00	2'805'239.57	204'193.65
029 Übrige Verwaltungsliegenschaften	739'933.44	621'471.44	747'200.00	592'300.00	972'593.30	732'338.25
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>1'845'298.59</b>	<b>1'453'679.84</b>	<b>1'966'550.00</b>	<b>1'495'300.00</b>	<b>1'896'587.88</b>	<b>1'526'281.26</b>
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>1'352'212.60</b>	<b>1'093'562.14</b>	<b>1'409'750.00</b>	<b>1'095'300.00</b>	<b>1'385'123.30</b>	<b>1'159'434.86</b>
Nettoergebnis		258'650.46		314'450.00		225'688.44
140 Allgemeines Rechtswesen	1'352'212.60	1'093'562.14	1'409'750.00	1'095'300.00	1'385'123.30	1'159'434.86
<b>15 Feuerwehr</b>	<b>393'961.55</b>	<b>360'117.70</b>	<b>460'700.00</b>	<b>400'000.00</b>	<b>420'311.64</b>	<b>366'846.40</b>
Nettoergebnis		33'843.85		60'700.00		53'465.24
150 Feuerwehr	393'961.55	360'117.70	460'700.00	400'000.00	420'311.64	366'846.40
<b>16 Verteidigung</b>	<b>99'124.44</b>		<b>96'100.00</b>		<b>91'152.94</b>	
Nettoergebnis		99'124.44		96'100.00		91'152.94
162 Zivile Verteidigung	99'124.44		96'100.00		91'152.94	
<b>2 BILDUNG</b>	<b>11'157'395.34</b>	<b>1'688'554.80</b>	<b>11'697'400.00</b>	<b>1'622'060.00</b>	<b>10'755'819.23</b>	<b>1'672'752.90</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>10'671'202.84</b>	<b>1'688'554.80</b>	<b>11'189'150.00</b>	<b>1'622'060.00</b>	<b>10'203'619.23</b>	<b>1'672'752.90</b>
Nettoergebnis		8'982'648.04		9'567'090.00		8'530'866.33
211 Eingangsstufe	1'077'345.33	252'000.00	1'239'000.00	254'200.00	1'029'534.37	228'900.00
212 Primarstufe	3'733'533.78	672'226.60	3'662'400.00	651'200.00	3'506'350.75	657'858.85
213 Oberstufe / Sekundarstufe 1	2'908'517.53	584'656.25	3'102'850.00	543'800.00	2'874'481.00	551'812.05
214 Musikschulen	321'705.85		387'000.00		346'702.90	
217 Schulliegenschaften	1'483'142.95	46'119.15	1'692'900.00	52'860.00	1'398'144.17	78'845.30
218 Tagesbetreuung	186'923.12	120'864.40	207'800.00	120'000.00	189'125.72	124'205.30
219 Übrige obligatorische Schule	960'034.28	12'688.40	897'200.00		859'280.32	31'131.40

<b>22 Sonderschulen</b>	<b>486'192.50</b>		<b>508'250.00</b>		<b>552'200.00</b>	
Nettoergebnis		486'192.50		508'250.00		552'200.00
220 Sonderschulen	486'192.50		508'250.00		552'200.00	
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>2'692'310.69</b>	<b>165'351.50</b>	<b>2'111'900.00</b>	<b>248'400.00</b>	<b>1'957'741.73</b>	<b>276'811.50</b>
<b>31 Kulturerbe</b>	<b>85'676.00</b>		<b>135'000.00</b>		<b>193'387.00</b>	
Nettoergebnis		85'676.00		135'000.00		193'387.00
311 Museen und bildende Kunst	75'000.00		75'000.00		50'000.00	
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	10'676.00		60'000.00		143'387.00	
<b>32 Übrige Kultur</b>	<b>276'201.31</b>	<b>165.00</b>	<b>277'400.00</b>	<b>1'500.00</b>	<b>266'140.10</b>	<b>690.00</b>
Nettoergebnis		276'036.31		275'900.00		265'450.10
321 Bibliotheken	176'000.00		176'000.00		176'000.00	
329 Übrige Kultur	100'201.31	165.00	101'400.00	1'500.00	90'140.10	690.00
<b>33 Medien</b>	<b>140'000.00</b>		<b>140'000.00</b>		<b>140'000.00</b>	
Nettoergebnis		140'000.00		140'000.00		140'000.00
332 Massenmedien	140'000.00		140'000.00		140'000.00	
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>2'190'433.38</b>	<b>165'186.50</b>	<b>1'559'500.00</b>	<b>246'900.00</b>	<b>1'358'214.63</b>	<b>276'121.50</b>
Nettoergebnis		2'025'246.88		1'312'600.00		1'082'093.13
341 Sport	1'576'073.47	37'216.10	842'700.00	69'900.00	699'764.96	68'079.95
342 Freizeit	614'359.91	127'970.40	716'800.00	177'000.00	658'449.67	208'041.55
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>12'670'146.19</b>	<b>9'506'755.72</b>	<b>11'757'200.00</b>	<b>9'440'300.00</b>	<b>12'231'311.38</b>	<b>9'959'435.60</b>
<b>41 Alters- und Pflegeheime</b>	<b>12'150'774.76</b>	<b>9'504'616.72</b>	<b>11'281'800.00</b>	<b>9'440'300.00</b>	<b>11'888'873.23</b>	<b>9'955'157.60</b>
Nettoergebnis		2'646'158.04		1'841'500.00		1'933'715.63
412 Alters- und Pflegeheime	12'150'774.76	9'504'616.72	11'281'800.00	9'440'300.00	11'888'873.23	9'955'157.60
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>505'937.43</b>		<b>465'000.00</b>		<b>332'249.45</b>	
Nettoergebnis		505'937.43		465'000.00		332'249.45
421 Ambulante Krankenpflege	505'937.43		465'000.00		332'249.45	
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>13'434.00</b>	<b>2'139.00</b>	<b>10'400.00</b>		<b>10'188.70</b>	<b>4'278.00</b>
Nettoergebnis		11'295.00		10'400.00		5'910.70
433 Schulgesundheitsdienst	13'434.00	2'139.00	10'400.00		10'188.70	4'278.00

	Rechnung 2018		Varanschlag 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>3'405'038.60</b>	<b>187'319.00</b>	<b>3'519'700.00</b>	<b>181'000.00</b>	<b>3'541'802.42</b>	<b>262'027.35</b>
<b>52 Invalidität</b>	<b>508'575.00</b>		<b>503'500.00</b>		<b>474'181.00</b>	
Nettoergebnis		508'575.00		503'500.00		474'181.00
522 Ergänzungsleistungen IV	508'575.00		503'500.00		474'181.00	
<b>53 Alter und Hinterlassene</b>	<b>696'718.50</b>		<b>708'300.00</b>		<b>699'533.50</b>	
Nettoergebnis		696'718.50		708'300.00		699'533.50
532 Ergänzungsleistungen AHV	667'751.00		660'900.00		655'908.00	
535 Leistungen an Alter	28'967.50		47'400.00		43'625.50	
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>529'931.80</b>	<b>60'075.35</b>	<b>606'000.00</b>	<b>45'600.00</b>	<b>580'080.22</b>	<b>78'557.85</b>
Nettoergebnis		469'856.45		560'400.00		501'522.37
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	49'211.00	21'168.00	103'200.00	45'600.00	114'059.50	69'077.50
544 Jugendschutz	307'490.45	25'992.25	307'000.00		304'458.87	
545 Leistungen an Familien	173'230.35	12'915.10	195'800.00		161'561.85	9480.35
<b>57 Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>1'669'813.30</b>	<b>127'243.65</b>	<b>1'701'900.00</b>	<b>135'400.00</b>	<b>1'788'007.70</b>	<b>183'469.50</b>
Nettoergebnis		1'542'569.65		1'566'500.00		1'604'538.20
572 Wirtschaftliche Sozialhilfe	514'764.40	123'017.65	606'300.00	135'400.00	805'612.15	171'283.70
573 Asylwesen	592'892.00		429'900.00		404'082.90	
579 Übrige Fürsorge	562'156.90	4'226.00	665'700.00		578'312.65	12'185.80
<b>6 VERKEHR</b>	<b>5'811'653.99</b>	<b>1'540'498.87</b>	<b>3'803'600.00</b>	<b>1'183'700.00</b>	<b>7'974'221.05</b>	<b>1'150'889.16</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>3'585'974.99</b>	<b>1'371'430.87</b>	<b>3'026'100.00</b>	<b>1'115'700.00</b>	<b>3'515'182.55</b>	<b>1'081'551.16</b>
Nettoergebnis		2'214'544.12		1'910'400.00		2'433'631.39
615 Gemeindestrassen	3'557'046.94	1'364'430.87	2'994'100.00	1'108'700.00	3'497'245.90	1'074'551.16
618 Privatstrassen	28'928.05	7'000.00	32'000.00	7'000.00	17'936.65	7'000.00
<b>62 Öffentlicher Verkehr</b>	<b>2'225'679.00</b>	<b>169'068.00</b>	<b>777'500.00</b>	<b>68'000.00</b>	<b>4'459'038.50</b>	<b>69'338.00</b>
Nettoergebnis		2'056'611.00		709'500.00		4'389'700.50
622 Regionalverkehr	2'155'679.00	96'628.00	711'000.00		4'389'038.50	
629 Übriger öffentlicher Verkehr	70'000.00	72'440.00	66'500.00	68'000.00	70'000.00	69'338.00

<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>3'793'723.02</b>	<b>2'624'207.14</b>	<b>4'045'800.00</b>	<b>2'991'700.00</b>	<b>3'188'372.11</b>	<b>2'497'806.81</b>
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>1'047'839.09</b>	<b>1'047'839.09</b>	<b>1'292'000.00</b>	<b>1'292'000.00</b>	<b>1'002'673.05</b>	<b>1'002'673.05</b>
	Nettoergebnis						
710	Wasserversorgung	1'047'839.09	1'047'839.09	1'292'000.00	1'292'000.00	1'002'673.05	1'002'673.05
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>970'708.61</b>	<b>970'708.61</b>	<b>1'160'500.00</b>	<b>1'160'500.00</b>	<b>966'720.50</b>	<b>966'720.50</b>
	Nettoergebnis						
720	Abwasserbeseitigung	970'708.61	970'708.61	1'160'500.00	1'160'500.00	966'720.50	966'720.50
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>522'733.94</b>	<b>512'608.24</b>	<b>519'600.00</b>	<b>507'100.00</b>	<b>500'622.31</b>	<b>490'477.01</b>
	Nettoergebnis		10'125.70		12'500.00		10'145.30
730	Abfallwirtschaft	522'733.94	512'608.24	519'600.00	507'100.00	500'622.31	490'477.01
<b>76</b>	<b>Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>76'621.05</b>	<b>9741.00</b>	<b>149'100.00</b>	<b>1'100.00</b>	<b>104'566.30</b>	<b>6'150.00</b>
	Nettoergebnis		66'880.05		148'000.00		98'416.30
761	Luftreinhaltung und Klimaschutz	71'035.35	9'591.00	142'000.00		95'875.65	6'000.00
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	5'585.70	150.00	7'100.00	1'100.00	8'690.65	150.00
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>576'416.53</b>	<b>39'426.70</b>	<b>270'600.00</b>	<b>31'000.00</b>	<b>206'123.25</b>	<b>31'786.25</b>
	Nettoergebnis		536'989.83		239'600.00		174'337.00
771	Friedhof und Bestattung	576'416.53	39'426.70	270'600.00	31'000.00	206'123.25	31'786.25
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>599'403.80</b>	<b>43'883.50</b>	<b>654'000.00</b>	<b>654'000.00</b>	<b>407'666.70</b>	
	Nettoergebnis		555'520.30		654'000.00		407'666.70
790	Raumordnung	599'403.80	43'883.50	654'000.00		407'666.70	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>972'744.64</b>	<b>584'322.94</b>	<b>1'265'700.00</b>	<b>526'300.00</b>	<b>1'050'145.50</b>	<b>509'886.66</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>41'705.35</b>	<b>10'120.00</b>	<b>41'000.00</b>	<b>4'500.00</b>	<b>39'890.25</b>	<b>4'495.50</b>
	Nettoergebnis		31'585.35		36'500.00		35'394.75
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	41'705.35	10'120.00	41'000.00	4'500.00	39'890.25	4'495.50
<b>82</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>667'444.35</b>	<b>565'542.34</b>	<b>825'900.00</b>	<b>514'300.00</b>	<b>717'451.69</b>	<b>495'877.56</b>
	Nettoergebnis		101'902.01		311'600.00		221'574.13
820	Forstwirtschaft	667'444.35	565'542.34	825'900.00	514'300.00	717'451.69	495'877.56
<b>84</b>	<b>Tourismus</b>	<b>122'362.35</b>	<b>8'205.60</b>	<b>161'300.00</b>	<b>7'000.00</b>	<b>132'171.15</b>	<b>9'513.60</b>
	Nettoergebnis		114'156.75		154'300.00		122'657.55
840	Tourismus	122'362.35	8'205.60	161'300.00	7'000.00	132'171.15	9'513.60
<b>85</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>141'232.59</b>	<b>455.00</b>	<b>237'500.00</b>	<b>500.00</b>	<b>160'632.41</b>	
	Nettoergebnis		140'777.59		237'000.00		160'632.41
850	Industrie, Gewerbe, Handel	141'232.59	455.00	237'500.00	500.00	160'632.41	

	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>5'232'182.36</b>	<b>36'611'698.01</b>	<b>6'603'500.00</b>	<b>33'476'000.00</b>	<b>4'431'250.57</b>	<b>37'014'061.65</b>
<b>91 Steuern</b>	<b>107'000.00</b>	<b>35'963'734.49</b>		<b>32'850'000.00</b>	<b>-136'000.00</b>	<b>36'286'198.79</b>
Nettoergebnis	35'856'734.49		32'850'000.00		36'422'198.79	
910 Steuern	107'000.00	35'963'734.49		32'850'000.00	-136'000.00	36'286'198.79
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>4'342'800.00</b>		<b>4'240'000.00</b>		<b>4'151'200.00</b>	
Nettoergebnis		4'342'800.00		4'240'000.00		4'151'200.00
930 Finanz- und Lastenausgleich	4'342'800.00		4'240'000.00		4'151'200.00	
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>782'382.36</b>	<b>613'713.52</b>	<b>2'363'500.00</b>	<b>620'500.00</b>	<b>416'050.57</b>	<b>722'362.86</b>
Nettoergebnis		168'668.84		1'743'000.00	306'312.29	
961 Zinsen	92'500.00	15'037.47	93'000.00	13'000.00	93'658.10	16'162.45
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	632'409.36	590'158.30	2'270'500.00	607'500.00	231'685.29	661'951.99
969 Übriges Finanzvermögen	57'473.00	8'517.75			90'707.18	44'248.42
<b>99 Nicht zugeleitete Posten</b>		<b>34'250.00</b>		<b>5'500.00</b>		<b>5'500.00</b>
Nettoergebnis	34'250.00		5'500.00		5'500.00	
990 Aufwertungsreserven		34'250.00		5'500.00		5'500.00
	<b>52'227'129.27</b>	<b>55'227'129.27</b>	<b>51'862'650.00</b>	<b>51'965'060.00</b>	<b>51'865'690.00</b>	<b>55'865'690.00</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>3'000'000.00</b>		102'410.00		4'000'000.00	
	<b>55'227'129.27</b>	<b>55'227'129.27</b>	<b>51'965'060.00</b>	<b>51'965'060.00</b>	<b>55'865'690.00</b>	<b>55'865'690.00</b>

## 6.15 Investitionsrechnung Funktionale Gliederung

	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>BILDUNG</b>	356'716.60		2'330'000.00			
<b>Schulliegenschaften</b>	356'716.60		2'330'000.00			
Sekundarschule: Neubau/Umbau Projektierung und Wettbewerb	288'449.50		900'000.00			
Alter Kindergarten Niederteufen: Ersatzbau			1'200'000.00			
Schulhaus blau Niederteufen: Projektierung und Gesamtanierung	68'267.10		230'000.00			
<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>			230'000.00		408'305.45	
<b>Sportanlagen</b>			230'000.00		408'305.45	
Ersatz und Umstellung Beleuchtung Sporthalle Landhaus auf LED			230'000.00			
Sportanlage Landhaus: Sportplatzbeleuchtung auf LED					164'513.35	
Sportanlage Landhaus: Sanierung Rasen Hauptplatz					243'792.10	
<b>VERKEHR</b>	1'578'318.80		3'770'000.00	187'000.00	1'817'247.05	
<b>Gemeindestrassen</b>	604'530.80		2'815'000.00		213'895.30	
Dorfzentrumsgestaltung			549'000.00			
Dorfzentrumsgestaltung: Projektierungskredit	156'302.25		230'000.00			
Realisierung Park+Ride-Parkplätze/Velobstellanlagen	10'656.85		56'000.00			
Beitrag an Ortsdurchfahrt	100'000.00		750'000.00			
Erschliessung Unteres Gremm / Anschluss Krankenhaussstrasse	10'657.25		220'000.00			
Wegsanierung Höchfall			600'000.00			
Korrektion Hättschenstich	326'914.45		280'000.00			
Oberfeldstrasse Nord: 2. Etappe Instandstellung			130'000.00			
Fadenrainstrasse: Zusammenschluss mit Bündtstrasse					8'319.75	
Buebenrüti Belageinbau und Instandstellung Schäfliweg					205'575.55	
<b>Übriger Tiefbau</b>	90'000.00		260'000.00			
Bachsanierungen	90'000.00		260'000.00			
<b>Mobilien</b>	299'900.00		300'000.00		173'609.75	
Ersatz Geräteträger	299'900.00		300'000.00			
Strassenwischmaschine					173'609.75	
<b>Private Unternehmungen</b>				187'000.00		
Erschliessung Unteres Gremm / Anschluss Krankenhaussstrasse				187'000.00		

	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Regionalverkehr</b>	<b>583'888.00</b>		<b>395'000.00</b>		<b>1'429'742.00</b>	
Appenzeller Bahnen: Gemeindeanteil Sanierung Bahnübergänge					748'000.00	
Appenzeller Bahnen: Gemeindeanteil Durchmesserlinie	331'789.00		205'000.00		424'138.00	
Appenzeller Bahnen: Investitionsbeiträge	252'099.00		190'000.00		257'604.00	
<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'433'577.52</b>	<b>398'983.50</b>	<b>2'750'000.00</b>	<b>902'500.00</b>	<b>1'028'406.70</b>	<b>640'407.59</b>
<b>Wasserversorgung</b>	<b>1'003'263.88</b>	<b>200'443.00</b>	<b>1'750'000.00</b>	<b>602'500.00</b>	<b>538'772.06</b>	<b>264'085.80</b>
Wasserversorgung: GWP und weitere Projekte			405'000.00			
Hauptreservoir Schwendi	994'007.22		1'150'000.00		56'363.20	
Ersatz Betriebsleitsystem und EMSRL-Installationen					1'687.96	
Neubau Ringleitung Schlipf-Schlipfweg	7'390.03				167'132.76	
Erneuerung Reservoirhauptleitung Schlipf-Hirschen	3'402.00				313'588.14	
Leitungersatz Teilprojekt Bahnhof/Bahnhofkreuzung	-1'535.37		195'000.00			
<b>Anschlussgebühren Wasserversorgung</b>		<b>95'691.10</b>		<b>130'000.00</b>		<b>161'816.50</b>
WV Anschlussgebühren 2017						161'816.50
Wasserversorgung Anschlussgebühren 2018		95'691.10		130'000.00		
<b>Subventionen Assekuranz AR</b>		<b>104'751.90</b>		<b>262'500.00</b>		<b>102'269.30</b>
Wasserversorgung: GWP und weitere Projekte				262'500.00		
Ersatz Betriebsleitsystem und EMSRL-Installationen		26'890.14				
Ebni – Ersatz Versorgungsleitung						28'183.70
Sanierung Unterrainstrasse – Ersatz Versorgungsleitung						38'297.64
Ersatz Versorgungsleitung Bubenrütistrasse						35'787.96
Neubau Ringleitung Schlipf-Schlipfweg		30'031.67				
Erneuerung Reservoirhauptleitung Schlipf-Hirschen		47'830.09				
<b>Private Unternehmungen</b>				<b>210'000.00</b>		
Schlatt-Wonnenstein / Unteres Gremm				210'000.00		
<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>420'426.79</b>	<b>150'127.50</b>	<b>1'000'000.00</b>	<b>300'000.00</b>	<b>376'321.79</b>	<b>376'321.79</b>
<b>Investitionen Abwasserbeseitigung</b>	<b>129'921.69</b>		<b>1'000'000.00</b>		<b>270'876.51</b>	
Ersatz PW Sammelbühl 2			580'000.00			
Erschliessung Unteres Gremm (Meteorwasser)			170'000.00			
Umlegung Kanalisation/Bachoffenlegung Feldbachweg					131'348.34	



ARA Kurvenstrasse Süd – Abwassertechnische Sanierung								398.75	
ARA Rahmenkredit 2017 – 2019 CHF 850'000							-58'500.00		
ARA Sanierung Steinwischlenstrasse	3'997.26							80'381.17	
ARA Verlängerung Meteorwasserleitung Sonnenbergweg								31'145.71	
ARA Leitungsersatz Schmutzwassererhaltung Brandlobelstrasse								27'602.54	
ARA Kanalsanierung Schlatterlehn/Dachsbühl	31'668.57					31'000.00			
ARA Umlegung Schmutzwasserkanal Liebegg	6'338.58					31'000.00			
ARA Kanalsanierungen Dorf Süd	57'429.21					90'000.00			
ARA Neubau Meteorwasserkanal Schulhausstrasse Niederteufen	29'520.71					139'000.00			
ARA Kanal-Ersatz Unteres Hörli Dorf	967.36					17'500.00			
<b>Übrige Investitionen Abwasserbeseitigung</b>	<b>290'505.10</b>							<b>105'445.28</b>	
ARA Erneuerung Telefonanlage Mühltoibel inkl. Arbeitssicherheit								46'673.29	
ARA Kommunikation Ausserwerke	290'505.10							58'771.99	
<b>Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung</b>									<b>366'546.50</b>
Anschlussgebühren 2018							150'127.50		
ARA Anschlussgebühren 2017							300'000.00		
<b>Investitionsbeiträge</b>									<b>9'775.29</b>
Ausgleich Abwasser Erschliessung/Sanierungen									-95'669.99
ARA Erneuerung Telefonanlage Mühltoibel inkl. Arbeitssicherheit									16'417.73
Ausgleich Abwasser ARA Gmünden									89'027.55
<b>Übrige Umweltschutzaufgaben</b>	<b>9'886.85</b>							<b>101'028.00</b>	
Photovoltaik/Energetische Massnahmen	9'886.85							101'028.00	
<b>Friedhof und Bestattung</b>								<b>12'284.85</b>	
Sanierung Friedhofgelände 2. Etappe								12'284.85	
<b>Fernwärme</b>									
Erschliessung Unteres Gremm: Anschluss/Ausbau Fernwärme							100'000.00		
							100'000.00		
<b>Nettoinvestition</b>	<b>3'368'612.92</b>						<b>9'180'000.00</b>	<b>3'253'959.20</b>	<b>640'407.59</b>
									<b>2'613'551.61</b>
	<b>3'368'612.92</b>						<b>9'180'000.00</b>	<b>3'253'959.20</b>	<b>3'253'959.20</b>





**P.P.**

9053 Teufen AR  
Post CH AG